

**Titelflut für
die Schwimmer**

Seite 3

**TV-Frühshoppen
sehr gelungen**

Seite 13

**Mitwanderer
werden gesucht**

Seite 19

**C-Jugend-
Handballer
souverän**

Seite 21

Auflage 2500
Exemplare



Deutsche Meister wurden die Schwimm-
talente des TV Wetzlar,
Svea BoBerhoff und Konstantin Veit, bei den Titelkämpfen im April in
Wetzlar.



Liebe Leserinnen und Leser von TV aktuell,

die Sommerferien sind vorüber, es beginnt die neue Wettkampfsaison und im Kursbereich das letzte Trimester. Ich bin sicher, der TV Wetzlar 1847 e. V. ist bestens vorbereitet.

Die Hitze der vergangenen Wochen hat die Motivation für sportliche Betätigungen auf eine harte Probe gestellt. Ich hoffe, sie kommt mit moderateren Temperaturen zurück.

Wie wichtig Sport für Körper und Geist ist, kann man im Heft 34 der Reihe GEOkompakt „Sport und Gesundheit“ sehr anschaulich nachlesen. Ich kann die Lektüre wärmstens empfehlen.

Der TV Wetzlar 1847 e. V. hat mittlerweile dem DAV ein weiteres Grundstück im Sportpark verkauft. Der Vertrag ist abgewickelt. Der DAV hat damit die Möglichkeit, die Kletterhalle zu erweitern und sich weiter zu entwickeln.

Auch in den geplanten Verkauf an den Lahn-Dill-Kreis ist Bewegung gekommen. Der Kreistag hat

dem Verkauf grundsätzlich zugestimmt. Jetzt muss noch der genaue Vertragsinhalt ausgehandelt werden.

Vor negativen Überraschungen ist man leider nie sicher: Jetzt werden uns von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben Steine in den Weg gelegt. Man ist dort der Meinung, der TV Wetzlar 1847 e. V. habe gegen den damaligen Kaufvertrag verstoßen, weil die Große Halle in den letzten Jahren nicht bestimmungsgemäß genutzt worden wäre und deshalb müsse der TV Wetzlar 1847 e. V. Vertragsstrafe zahlen. Es geht um ca. 65.000 €. Der Vorstand hält diese Forderung für unbegründet und wird dem entgegenreten. Der TV Wetzlar 1847 e. V. hätte die Große Halle gerne genutzt, wenn sie benutzbar gewesen wäre oder wir das Geld zur Sanierung gehabt hätten. Hinzu kommt, dass seit einigen Jahren die Nutzung für die Schulneubauten feststeht. Was hätte es für einen Sinn gemacht, die Große Halle zu sanieren, wenn der Abriss beschlossen ist? Wir werden dem Ansinnen der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben entschieden entgegenreten.

Die ersten Sitzungen des „Bauausschusses“ für den Umbau des

Studio 1 haben stattgefunden. Bis zu fertigen Plänen ist es aber noch ein weiter Weg.

Die Umsetzung der Erweiterung des Krafraumes steht unmittelbar bevor. Der Umbau in den Sommerferien hat leider nicht geklappt.

Stattgefunden hat der Frühschoppen am Vatertag, wenn auch unter erschwerten Bedingungen. Der Wettergott hatte es nicht gut gemeint. Trotzdem haben sich Wanderer, Walker und Radfahrer nicht abschrecken lassen und haben das geplante Programm durchgezogen. Für die Radfahrer kann ich sagen, dass wir zweimal in einen Schauer gekommen sind und sich dabei zeigte, wer für solche Verhältnisse gut ausgerüstet ist. Spaß hat es trotzdem gemacht. Die Aussicht auf ein kühles Getränk und zünftiges Essen hat motiviert.

Vielen Dank an dieser Stelle an diejenigen, die für den reibungslosen Ablauf gesorgt haben.

Die relativ geringe Anzahl an Teilnehmern hatte sicherlich vor allem seinen Grund in den Wetterbedingungen. Grundsätzlich halte ich eine solche Veranstaltung für gut, und wir werden sie wiederholen.

Ich möchte an dieser Stelle nochmals für Übungsleiterausbildungen werben. Der TV Wetzlar 1847 e. V. leidet, wie alle anderen Sport-

vereine auch, unter der sinkenden Zahl an Kindern. Das erschwert es, ausreichend Nachwuchs zu rekrutieren. Das führt dann oftmals dazu, dass Sportvereine Angebote teilweise nicht mehr anbieten können oder zumindest nicht mehr alleine. Meines Erachtens ist die rückläufige Geburtenrate aber nur ein Grund dafür. Ein weiterer Grund ist das stark angewachsene Angebot an Freizeitaktivitäten für Kinder. Hier konkurrieren wir mit Angeboten aus den unterschiedlichsten Bereichen. Dem müssen wir uns stellen! Die erste Voraussetzung dafür ist ein attraktives Angebot und gute Übungsleiter. Wir könnten in einigen Bereichen mehr anbieten, wenn wir mehr Übungsleiter hätten. Auch im Bereich der Übungsleiter müssen wir für Nachwuchs sorgen. Deshalb meine Bitte an alle Mitglieder: Überlegen Sie sich, ob für Sie eine Übungsleiterausbildung in Frage kommt, und sprechen Sie Mitglieder an, die für eine Übungsleiterausbildung geeignet sind. Alle Fragen zu den Möglichkeiten und der Finanzierung können die Abteilungsleiter und die Geschäftsstelle beantworten.

Das Amt des Vorsitzenden des TV Wetzlar 1847 e. V. bedeutet, wie jedes andere Ehrenamt im Verein, Arbeit und Verantwortung; erfreulicherweise aber nicht nur. Unser Landtagsabgeordneter Dr. Matthias Bürger hatte mich zusammen mit anderen im Sport ehrenamtlich Engagierten zum Abend des Sports im Hessischen Landtag eingeladen. Es war eine unterhaltsame Veranstaltung, an deren Ende uns Herr Dr. Bürger noch durch den Landtag führte.

Ihr



Im Hessischen Landtag: Landtagsabgeordneter Dr. Matthias Bürger, Ariane Bürger, TV-Vorsitzender Ulrich Schmidt, Evelyn Ungewiß und Philipp Feth. (Foto: privat)

Zahlreiche Premieren in der Schwimmabteilung

Konstantin Veit und Svea Boßerhoff sicherten sich deutschen Meistertitel!

Von Uwe Hermann

Verschiedene Premieren gab es in diesem Jahr bisher in der Schwimmabteilung zu feiern. Erste Wettkämpfe, erste Medaillen bei Wettkämpfen und/oder Meisterschaften, erste Titel auf Landesebene, erstmalige Teilnahme an nationalen Meisterschaften, erstmalig in den Landeskader berufen – es gab einiges zu feiern in den Schwimmbädern der Republik!

Den Auftakt in das Schwimmjahr 2013 hatte die Schwimmabteilung mit den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften. In diesem Jahr stellten wir gleich sechs Mannschaften, jeweils eine Damen- und Herrenmannschaften in der Oberliga Hessen, der Landesliga Hessen und der Bezirksliga West. Durch viele verletzungsbedingte Ausfälle kamen auch einige Aktive, die ihre Karriere eigentlich schon beendet hatten, zu einem unverhofften Einsatz. Mit insgesamt 58 Kindern und Jugendlichen stellte der TV Wetzlar eine der größten Mannschaften in Hessen.

Wetzlarer Teams schafften Klassenerhalt

In der Oberliga schafften beide Teams den anvisierten Klassenerhalt. In der zweiten Mannschaft, die in der Landesliga antrat, wurde ebenfalls die Klasse gehalten. In der Bezirksliga West gingen auch die beiden Trainer der Schwimmabteilung, Uwe Hermann und Robin Rausche, mit gutem Beispiel voran und sprangen mit ins Wasser. Unter den Augen von Abteilungsleiter Reinhard Felten erlebten viele junge Nachwuchsathleten ihre erste DMS. Unter dem Strich bleibt festzuhalten: sechs Teams, 58 Sportler/innen, die jeweilige Liga gehalten – ein guter Auftakt in das Schwimmjahr 2013.

Tabea Schäfer für DM qualifiziert

Dieses ging weiter mit dem Frühjahrsmeeting der benachbarten SG Mittelhessen, die ihren Wett-

kampf auf der 50-Meter-Bahn in Pohlheim austrugen. „Die 50-Meter-Bahnwettkämpfe sind in der Sommersaison besonders wichtig, da man sich nur auf der langen Bahn für die Süddeutschen und Deutschen Meisterschaften qualifizieren kann“, erklärt Trainer Robin Rausche. In Pohlheim unterbot dann direkt Tabea Schäfer (Jahrgang 2000) die Normen für die Süddeutschen Meisterschaften und qualifizierte sich erstmals für die Deutschen Meisterschaften im Schwimmen.

Goldmedaille für Jacqueline Hoffmann

Die Ausrichtung der Hessischen Meisterschaften der „langen Strecken“, also die Titelkämpfe über 400 m Lagen und 800 m/1500 m Freistil hatte der TV Wetzlar übernommen. Diese wurden im Westbad in Gießen für alle Teilnehmer sehr gut durchgeführt. Die Schwimmabteilung schickte 13 Teilnehmer/innen ins Rennen. Mit der Goldmedaille über 800 m Freistil feierte Jacqueline Hoffmann (Jg. 94) ihre Premiere – sie wurde damit erstmals Hessische Jahrgangsmeisterin. Eine Woche später standen dann die Süddeutschen Meisterschaften über diese Strecken auf dem Programm. In Offenbach/M. wurde Pieter Rink (Jg. 2000) erstmals Süddeutscher



Svea Boßerhoff wurde dreifache Deutsche Meisterin.

(Fotos: privat)

Vizemeister über 1500 m Freistil, hinzu kam noch die Bronzemedaille über 400 m Lagen.

Internationale Wettkämpfe in Wetzlar

Im März lud die Schwimmabteilung zum siebten Frühjahrschwimmfest in das Europabad nach Wetzlar ein. Mit 57 Vereinen, 634 Aktiven und 3400 Starts hat sich dieser Wettkampf zu einem der größten in ganz Deutschland entwickelt. Mit Teams aus Belgien und Luxemburg waren auch internationale Farben vertre-

ten. Durch die Sanierung des Europabades mit elektronischer Zeitmessung, neuen Startblöcken und der großen Anzeigentafel, gepaart mit der stets souveränen Wettkampfleitung des TWV, ist es der Schwimmabteilung in wenigen Jahren gelungen, diese Wettkämpfe im Schwimmkalender als Event zu etablieren. Ihre Wettkampfpremiere feierten bei diesem „Heimspiel“ Mika Dörner (Jg. 05), Simon Metzler (Jg. 04), Liv Heppner (Jg. 05), Kira Seiler (Jg. 05) und Lilly Seiler (Jg. 07) sowie Levi Bringmann (Jg. 07).



Deutsche Vizemeister über 4x200 m Freistil: (v.l.) Carsten Fleck, Oliver Kaluscha, Uwe Hermann und Jonathan Jung.

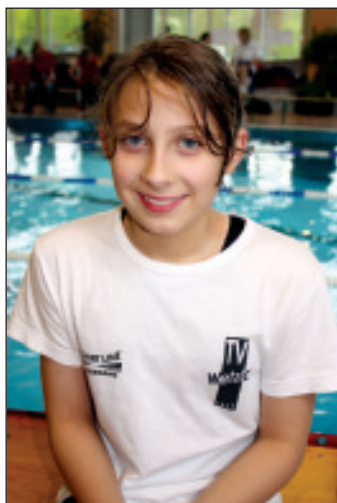
Trainingslager auf Lanzarote

21 Aktive der Schwimmabteilung des TV Wetzlar 1847 nutzten die Osterferien zur Vorbereitung auf die Meisterschaften im Sommer in südlichen Gefilden. Die Wettkampfmannschaft bezog in den Osterferien Quartier im Club La Santa auf Lanzarote. 32 Sportler fanden dort hervorragende Bedingungen für ihre sportlichen Aktivitäten. Neben den Schwimmer/innen aus Wetzlar konnten die Trainer Uwe Hermann und Robin Rausche auch Sportler aus Leipzig, Dortmund und Würzburg begrüßen, die sich unter Ihrer Leitung in Form



gebracht haben. Acht Schwimmbahnen mit je 50 m Länge wurden täglich zweimal genutzt, ansonsten überzeugt der Club La Santa durch seine vielfältigen Sporteinrichtungen. Der Club-eigene Strand lud zu täglichen Dauerläufen ein, das Fitnessstudio auf der Anlage konnte ebenfalls genutzt werden. Die Trainer vor Ort, Uwe Hermann und Robin Rausche vom TV Wetzlar sowie Diplomtrainer Carsten Simmes aus Freiburg, der das Team unterstützte, waren mit den gezeigten Leistungen Ihrer Sportler mehr als zufrieden. Zweimal täglich schwimmen, dazu Ausdauerläufe am Strand, Athletik- und Krafttraining sowie Gymnastik standen auf dem täglichen Trainingsplan. Bei herrlichem Wetter und Sonnenschein gab es auch mehrere Beach Volleyball Spiele sowie gemeinsame Trainingsstunden an Land und im Wasser mit den Deutschen Triathleten Stephan Vuckevic und Daniel Unger, die ebenfalls vor Ort trainierten.

„Durch die große Gruppe, die wir in drei verschiedene Alters- und



Wetzlarer DM-Teilnehmerin Tabea Schäfer.

Leistungsgruppen eingeteilt haben, konnten wir die Kids sehr gut auf die jeweiligen Wettkampfanforderungen vorbereiten, alle haben gut mitgezogen und sehr gut trainiert," erläutert der A-Lizenztrainer des TV Wetzlar, Uwe Hermann. Bei den nachfolgenden Wettkämpfen hat sich gezeigt, wie gut die Trainingsreize angeschlagen haben!

Zwölf Medaillen für den TV im „Heimspiel“

Beim Oranierschwimmfest in Dillenburg Mitte April konnten schon zahlreiche Bestzeiten aufgestellt werden, hier qualifizierte sich Moritz Hardt (Jg. 2000) erstmals für den hessischen D-Kader. Er sprintete die 50 m Freistil in guten 28 Sekunden. Eine Woche später hatten die Wetzlarer wieder ein „Heimspiel“. Im Europabade richtete der 1. Wetzlarer SV die Deutschen Meisterschaften der Masters über die „langen Strecken“ aus. Mit zwölf Medaillen, davon fünf in Gold, drückte der TV Wetzlar dieser Veranstaltung den Stempel auf. Nachdem bereits im Vorjahr eine Staffel des TV bei diesen Meisterschaften, in 2012 in Köln, auf das Treppchen kam, wurden die Erfolge in diesem Jahr in Wetzlar ausgebaut. Uwe Hermann (Jg. 79), Robin Rausche (Jg. 89), Oliver Kaluscha (Jg. 71), Toni Landsbeck (Jg. 88), Chris Hartmann (Jg. 93), Alex Schönfeld (Jg. 93) Gian-Luca Jung (Jg. 93), Jonathan Jung (Jg. 88) und Carsten Fleck (Jg. 87) gingen in den Staffeln über 4x200 m Freistil und

4x100 m Lagen in zwei Altersklassen an den Start. Am Ende sprangen jeweils die Vizemeisterschaften in Deutschland heraus – ein toller Erfolg für die „Senioren“ der Schwimmabteilung.

Svea Boßerhoff ließ Konkurrenz keine Chance

Die größten Erfolge feierten aber Svea Boßerhoff und Konstantin Veit (beide Jg.1993). Konstantin Veit wurde unter dem frenetischem Jubel seiner Teamkameraden Deutscher Meister über 200 m Brust und 200 m Schmetterling, zudem Zweiter über 400 m Lagen und Dritter über 400 m Freistil und hatte so einen kompletten Medaillensatz zusammen. Dreifache Deutsche Meisterin wurde Svea Boßerhoff, die der Konkurrenz über 400 m und 800 m Freistil sowie 400 m Lagen keine Chance ließ. „Deutsche Meister aus Wetzlar bei den Deutschen in Wetzlar – ein grandioser Erfolg für Sportler, Verein und Trainer“, freute sich Abteilungsleiter Reinhard Felten, der die spannenden Rennen live verfolgte und als erster den beiden gratulierte.

STARKE OFFENSIVE, GUTE VERTEIDIGUNG

UNÜTZER
WAGNER
WERDING

ANWÄLTE · NOTARE
STEUERBERATER

Kanzlei Unützer Wagner Werdning – vier Standorte, insgesamt 24 Rechtsanwälte, darunter 19 Fachanwälte, zwei Notare und fünf Steuerberater stehen für:

- Flexibilität und kurze Reaktionszeiten
- Sachgerechte Vertretung Ihrer Interessen
- Spezialkenntnisse und Fachkompetenz
- Individualität
- Persönliche Betreuung

UNÜTZER / WAGNER / WERDING

2x in Wetzlar / Heuchelheim / Weilburg · Telefon (0 64 41) 9 42 40 · www.kanzlei-unuetzer.de



Das Wetzlarer DMS-Team Oberliga und Ladesliga Hessen.

Goldenes Debüt für Elisabeth Marquet-Zeh

Im Mai standen dann zwei Kurztrainingslager auf dem Trainingsplan in Vorbereitung auf die Hessischen, Süddeutschen und Deutschen Meisterschaften. Im Westbad in Gießen wurde an zwei Wochenenden zusammen mit Sportlern aus Hofheim, Fulda, Limburg und Usingen im Wasser und an Land an der Form gefeilt. Zwischendurch stand noch der Nachwuchswettkampf in Weiterstadt auf dem Programm. Elisabeth Marquet-Zeh (Jg.98), die sich der Schwimmabteilung neu angeschlossen hat, feierte dort ihre Wett-

kampfpremiere in der Badekappe des TVW und gewann direkt fünf Goldmedaillen. Ebenfalls ihre Wettkampfpremiere für den TVW feierten einige hoffnungsvolle Nachwuchstalente. Luka Dörner (Jg. 07), Jan David Luan und Jan Claas (beide Jg. 03), sowie Klara Sieweke (Jg. 03) gingen erstmals auf Medaillenjagd und überzeugten ihre Trainer mit guten Leistungen.

Georg Buddensiek war die Überraschung

Ende Mai bildeten dann die Hessischen Meisterschaften den Auf-

takt in die Meisterschaftswochen. Bei den Titelkämpfen der jüngeren Jahrgänge in Offenbach gab es zahlreiches Edelmetall zu bejubeln. Leoni Richter (Jg. 03) stand erstmals bei Hessischen Meisterschaften auf dem Treppchen und gewann u.a. die Silbermedaille über 200 m Freistil. Ihre Premiere als „Hessenmeisterin“ feierte Tabea Schäfer, die sich den Titel über 200 m Schmetterling sicherte. Diesen und noch vier weitere gewann auch Pieter Rink (Jg. 2000), der wieder einmal

eine Klasse für sich in seinem Jahrgang war und sich erneut für die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften qualifizierte. Mit dreimal Gold gelang Georg Buddensiek (Jg.03) wohl die größte Überraschung der Titelkämpfe. Seinen Premierentitel als Hessischer Jahrgangsmeister holte der 10-Jährige über 100 m Schmetterling, weitere Goldmedaillen ließ er über 400 m Freistil und 200 m Lagen folgen. Erstmals für „Hessische“ qualifizierte sich Aaron Strube (Jg. 2002).



Leoni Richter beim Training.

SCHMIDT

Inhaber
Andreas Schübler



Heizung
Sanitär
Kundendienst



Innovativ + zuverlässig

Von der Planung bis zur Ausführung
aller haustechnischen Anlagen

Am Sturzkopf 24f · 35578 Wetzlar

Telefon: (0 64 41) 4 20 89 E-Mail: info@schmidt-haustechnik.net
Telefax: (0 64 41) 4 63 37 Internet: www.schmidt-haustechnik.net



Gold und Pech für Adrian Balser

Parallel fanden in Dillenburg die Hessischen Meisterschaften der älteren Jahrgänge statt. Dort qualifizierte sich Lisa Berneaud (Jg. 98) erstmals für die Süddeutschen Meisterschaften. Mit dem Gewinn von vier Goldmedaillen war Adrian Balser (Jg.96) erfolgreichster Teilnehmer dieser Landesmeisterschaften des TVW. Eine Woche später ging es dann – wieder parallel – in Dresden und Karlsruhe um die Medaillen bei den Süddeutschen Meisterschaften. Mit vier vierten Plätzen war Adrian Balser der Pechvogel dieser Titelkämpfe, für eine Medaille fehlten jeweils nur zehntel Sekunden. Lisa Berneaud schwamm sich in



Georg Buddensiek, erstmals Hessischer Jahrgangsmeister.



TVW-Abteilungsleiter Reinhard Felten mit den Nachwuchsschwimmern beim Frühjahrsschwimmfest in Wetzlar

Karlsruhe in den D-Kader des Hessischen Schwimmverbandes über 50 m Freistil, in Dresden Tabea Schäfer über 100 m Freistil.

Marcel Brand Hessischer Meister

Nach diesen Meisterschaften standen Anfang Juni beim Schwimm- und Spielfest in Eschborn wieder die Jüngsten im Mittelpunkt. Dort griffen Hanno Salzmann (Jg. 07) und Oskar Siewecke (Jg. 06) erstmals in das Wettkampfgeschehen ein. Von Eschborn ging es eine Woche später wieder nach Gießen in das Westbad. Nachdem der TVW im Februar die Hessischen Meisterschaften zur vollsten Zufriedenheit aller Teilnehmer ausgerichtet hatten, wurden

wir im Juni mit der Ausrichtung der nächsten Titelkämpfe der Masters und des Bezirkskindervergleichswettkampfs beauftragt – erstmalig in der Geschichte der Schwimmabteilung. Bei den „Masters“ wurde u.a. Marcel Brandt (Jg. 85) Hessischer Meister über 100 m Rücken in seiner Altersklasse, zusammen mit Uwe Hermann, Robin Rausche und Chris Hartmann zudem Hessischer Meister in der Staffel über 4x 50 m Brust. Für den Kindervergleichswettkampf wurden vom TV Wetzlar Georg Buddensiek, Leoni Richter und Aaron Strube in die Bezirksauswahlmannschaft berufen und feierten für diese ihre Premiere.

Wetzlarer Quartett in Berlin am Start

Eine weitere Premiere gab es dann in Berlin bei den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften zu feiern. Isabel Blanco-Gonzalez (Jg. 98) hatte sich im Vorfeld erstmals für die nationalen Titelkämpfe qualifiziert und ging in der Bundeshauptstadt über 1500 m Freistil an den Start. Am Ende blieben die Uhren nach 18:40,00 Minuten stehen, Platz 13 in Deutschland und die erstmalige Berufung in den Hessischen D-Kader waren der Lohn für die Trainingsmühen. Zusammen mit Adrian Balser, Pieter Rink und Tabea Schäfer hatte der TVW ein Quartett beim Saisonhöhepunkt am Start.



Neuzugang Elisabeth Marquet-Zeh.

Von Berlin ging es nach Bieber, der Einladungswettkampf der KSG war erneut für die jüngeren Aktiven vorgesehen. Mit dem Ehrenpreis der Gemeinde Biebertal wurden Isabel und Charlotte Lang ausgezeichnet, erstmals am Start war Marian Gerth (Jg. 2004).

Die letzten Meisterschaften vor den Sommerferien und dem Saisonabschluss bildeten Anfang Juli die Hessischen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen. In Großkrotzenburg standen im See Freigericht West die Titelkämpfe über 2500 m Freistil auf dem Programm. Pieter Rink wurde bei den letzten Meisterschaften vor den Sommerferien Dritter und gewann Bronze. Erstmals den Titel der Hessischen Jahrgangsmeisterin gewannen Charlotte Lang (Jg. 97) und Isabel Blanco-Gonzalez und schafften damit ihren persönlichen, perfekten Saisonabschluss mit einer „Gold“-Premiere. Einer von vielen Premieren in der ersten Jahreshälfte für die Schwimmabteilung des TV Wetzlar!




Mitglieder des TV Wetzlar erhalten bei uns 10% Rabatt!

06441 / 9457 0 • www.zweirad-sarges.de



Wichtige Mitteilung an alle Vereinsmitglieder

Umstellung der Lastschriftinzüge vom Einzugsermächtigungsverfahren auf das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren und weitere Nutzung Ihrer Einzugsermächtigung

Zum 1. Februar 2014 wird die Umstellung der Lastschriftinzüge (hier: Abbuchung der Beiträge sowie gegebenenfalls zusätzlicher Beiträge für den Besuch von Sportkursen) vom bisherigen Einzugsermächtigungsverfahren auf das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren verpflichtend umgesetzt. SEPA (Single Euro Payments Area) steht für die Vereinheitlichung eines europäischen Zahlungssystems. Der Geltungsbereich umfasst die 30 Länder des

europäischen Wirtschaftsraums (EWR) sowie die Schweiz und Monaco.

Der Turnverein Wetzlar 1847 e. V. möchte nicht bis zum letzten Moment warten und wird die Umstellung auf das SEPA-Basis-Lastschriftverfahren mit Erhebung des Beitrages für das 4. Quartal 2013 am 5. Oktober 2013 vornehmen. Die von Ihnen bereits vorliegende Einzugsermächtigung wird dabei als SEPA-Lastschriftmandat weitergenutzt durch die

-Mandatsreferenznummer, die mit ihrer Mitgliedsnummer identisch ist und

- unsere Gläubiger-Identifikationsnummer DE14ZZZ00000255312 gekennzeichnet, die von uns bei allen Lastschriftinzügen angegeben wird. Da diese Umstellung durch uns erfolgt, brauchen Sie nichts zu unternehmen. Lastschriften werden weiterhin von Ihrem Konto unter Verwendung Ihrer IBAN-Nummer und BIC-Nummer eingezogen, die Sie ja

bereits auch schon auf Ihrem Kontoauszug finden.

Sollten diese Angaben nicht mehr aktuell sein, bitten wir Sie um Nachricht. Sofern Sie Fragen zu diesem Schreiben haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Geschäftsstelle des Vereins auf.

Mit freundlichen Grüßen

Turnverein Wetzlar 1847 e. V.

Im Auftrag des Vorstandes
Detlev Lange, Geschäftsführer

Neues aus der Schwimmabteilung:



Stephanie Cornelius (l.) geht, Viola Dörner kommt.

(Foto: privat)

Von Reinhard Felten

➤ Ihre langjährige, engagierte Tätigkeit in der Schwimmabteilung stellen unsere beiden Übungsleiterinnen, Karolin Kubelt und Stephanie Cornelius (ehemals Ache) aus beruflichen Gründen ein. Karolin hat uns aus Studiengründen in Richtung Kiel verlassen, und Steffi kann aus Zeitnot nicht mehr das Training im Nachwuchsbereich durchführen. Für Ihr langjähriges Engagement sei Beiden recht herzlichen Dank gesagt und alles Gute für die Zukunft!

➤ Schon seit mehreren Wochen ist Viola Dörner im Einsatz, sie hat das Training im Nachwuchsbereich übernommen. Als langjährige, erfolgreiche Leistungsschwimmerin wird sie versuchen, ihre Erfahrung weiterzugeben. Wir freuen uns auf ihre Trainertätigkeit!

➤ Besondere Anerkennung erhielten zwei unserer Schwimmer durch den Sportkreis 13. So wurde Pieter Rink Jugendsportler 2012 und Sarah Berneaud Zweite in der Kategorie Jugendsportlerin 2012. Pokal und Eh-

rengaben überreichte Bürgermeister Wagner. Herzlichen Glückwunsch!

➤ Aus Studiengründen, beruflichem Einstieg und anderen Gründen werden oder haben uns einige Aktive verlassen bzw. werden ihr Training reduzieren. Auch für Ihren Einsatz im TV Wetzlar recht herzlichen Dank und weiterhin alles Gute.

➤ Im Nachwuchsbereich gibt es dafür eine erfreuliche Zunahme, so konnten unter unserem Nachwuch-

strainer Robin Rausche schon erste Erfolge verbucht werden. Weiter so!

➤ Nach den Sommerferien beginnt das Training wieder zu den gewohnten Zeiten, aktuell informieren kann sich jeder selbst auf unserer neu gestalteten Abteilungs-Webseite, die durch Matthias Heppner auf dem neuesten Stand gehalten wird.

Vielen Dank!

deutsche Leitung

GOLD
ANKAUF

diskret • seriös
WETZLAR
Nähe Domplatz
0 64 41 - 4 31 72

Schmuck Scherbaum

Wir suchen aussergewöhnliche
Juwelen &
Altgold • Barren • Münzen
Diamanten • Zahngold

UNSER PREIS ÜBERZEUGT SIE ... IMMER!

KRÄMERSTR. 10



**Ab sofort
bei uns!**



TOYOTA

NICHTS IST
UNMÖGLICH



DER NEUE AURIS TOURING SPORTS.

**Der erste kompakte Kombi als Hybrid, Benziner oder Diesel.
Eine Idee, die bewegt.**

Hier beworben: Auris Hybrid Touring Sports Life Plus mit stufenlosem Automatikgetriebe, 1,8-l-VVT-i, 73 kW (99 PS), und Elektromotor, 60 kW (82 PS), Systemleistung 100 kW (136 PS)

Ausstattungs Highlights:

- Gepäckraumvolumen 530–1.658 Liter, Rücksitze mit Easy-Flat-Entriegelung im Gepäckraum
- flexibel positionierbares Gepäckraumtrennnetz, 17" Leichtmetallfelgen, Klimaautomatik
- Multimedia- Audiosystem "Toyota Touch" mit Rückfahrkamera, Bluetooth u.v.m.

Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 3,9/3,9/4,0 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 92 g/km (nach EU-Messverfahren). Abb. zeigt Sonderausstattung.

Unser Hauspreis inkl. Überführung

22.990 €



Jetzt Probe
fahren und
Gratis-T-Shirt
sichern.



Kraftvoll. Entspannend.
Sparsam.

toyota.de auto-schubert.de
faszination-hybrid.de

**Auto
Schubert**
IHRE ZUFRIEDENHEIT · UNSER ZIEL

Auto-Schubert- Gießen GmbH
An der Automeile 15
35394 Gießen
Tel.: 06 41 - 940 19 - 0

Frühjahrspromotion bei Auto-Schubert

TV-Schwimmer bestes Kickerteam



Am 13. April 2013 feierte Auto-Schubert eine Dreifachpremiere! Gefeierte wurden der neue Auris, der neue Verso und der neue RAV4. Passend zum Motto „Qualität, die Spaß macht“, feierte man die sportlichen Modelle mit einem Human Soccer-Turnier.

Sechs Teams á sieben Spieler spielten in einer überdimensionalen Variante des bekannten Tischkickers um den Siegerpokal. Neben dem Sie-

gewillen stand natürlich der Spaß im Vordergrund. Das Teilnehmerfeld war bunt gemischt. Männer und Frauen spielten in gemischten Teams gegeneinander, von denen nur eine Mannschaft Team aus erfahrenen Fußballspielern bestand.

Die Platzierung: 1. Platz: TV Wetzlar (Schwimmabteilung Team A), 2. Platz: FSG Biebertal, 3. Platz: Keller-Theater, 4. Platz: Burschen-

schaft „Edelweiß“ e. V. Rödgen, 5. Platz: TV Wetzlar (Schwimmabteilung Team B), 6. Platz: Ale Bousischer Burschen e. V.

Um die Vereine finanziell zu unterstützen, lobte Auto-Schubert

Siegerprämien in Höhe von 750,- Euro aus. Alle Vereine sicherten schon ihre Teilnahme für das nächste Jahr zu, somit wird es nicht das letzte Turnier dieser Art bei Auto-Schubert gewesen sein.

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe:
15. Oktober 2013**



Das große Fachgeschäft für Orientteppiche

- Waschen von Hand
- Mottenfraß-Reparatur
- Erneuern von Fransen
- in eigener Fachwerkstatt

Lahnstraße 27–29 · 35578 Wetzlar
Telefon (0 64 41) 4 58 95 (direkt am Parkplatz Lahninsel)

vhs

Die Volkshochschulen

Wissen und mehr

Die Volkshochschule Wetzlar ist eine qualitätsgeprüfte Weiterbildungseinrichtung in Ihrer Nachbarschaft.

Unser Angebot umfasst markt- und kundenorientierte Kurse, Einzelveranstaltungen, Studienfahrten/Exkursionen in den Bereichen:

- Politik, Gesellschaft, Umwelt
- Kultur, Gestalten
- Gesundheit

- Sprachen
- Arbeit und Beruf
- Elementarbildung

Volkshochschule Wetzlar
Steinbühlstraße 5, 35578 Wetzlar (Gewerbepark Spilburg/Gebäude A1)
Servicetelefon: (0 64 41) 99-43 01 / 99-43 02
Telefax: (0 64 41) 99-43 04, E-Mail: vhs@wetzlar.de

Internet: www.vhs-wetzlar.de

Abo-Anmeldung

Indoor-Cycling: Auf neuen Rädern im 3. Trimester

Montag

■ 16:55 – 17:55 Uhr

Nur für Pfundige

16 x 19. 8. 2013 – 16. 12. 2013

32,- €, MG pro Einheit 2,00 €

96,- €, NMG pro Einheit 6,00 €

Kursleiterin: Valentine Atzori

■ 19:15 – 20:15 Uhr

Nur für Jugendliche

16 x 19. 8. 2013 – 16. 12. 2013

24,- €, MG pro Einheit 1,50 €

70,40 €, NMG pro Einheit 4,40 €

Kursleiterin: Valentine Atzori

■ 18.00 – 19:00 Uhr

16 x 19. 8. 2013 – 16. 12. 2013

32,- €, MG pro Einheit 2,00 €

96,- €, NMG pro Einheit 6,00 €

Kursleiter: Stephan Lenz

Dienstag

■ 9:30 – 11:00 Uhr

Body und Bike 1,5 Std. für Anf.

16 x 20. 8. 2013 – 17. 12. 2013

48,- €, MG pro Einheit 3,00 €

144,- €, NMG pro Einheit 9,00 €

Kursleiterin: Milena Rink

■ 18.00 – 19:00 Uhr

16 x 20. 8. 2013 – 17. 12. 2013

32,- €, MG pro Einheit 2,00 €

96,- €, NMG pro Einheit 6,00 €

Kursleiter: Dieter Rink



■ 19:15 – 20:15 Uhr

16 x 20. 8. 2013 – 17. 12. 2013

32,- €, MG pro Einheit 2,00 €

96,- €, NMG pro Einheit 6,00 €

Kursleiter: Dieter Rink

Mittwoch

■ 7:15 – 8:15 Uhr

16 x 21. 8. 2013 – 18. 12. 2013

32,- €, MG pro Einheit 2,00 €

96,- €, NMG pro Einheit 6,00 €

Kursleiterin: Valentine Atzori

■ 8:15 – 9:15 Uhr

Nur für Frauen

16 x 21. 8. 2013 – 18. 12. 2013

32,- €, MG pro Einheit 2,00 €

96,- €, NMG pro Einheit 6,00 €

Kursleiterin: Valentine Atzori

■ 17:45 – 18:45 Uhr

für Anfänger

16 x 21. 8. 2013 – 18. 12. 2013

32,- €, MG pro Einheit 2,00 €

96,- €, NMG pro Einheit 6,00 €

Kursleiter: Dieter Rink

■ 19:00 – 20:00 Uhr

16 x 21. 8. 2013 – 18. 12. 2013

32,- €, MG pro Einheit 2,00 €

96,- €, NMG pro Einheit 6,00 €

Kursleiter: Dieter Rink

■ 20:15 – 21:15 Uhr

16 x 21. 8. 2013 – 18. 12. 2013

32,- €, MG pro Einheit 2,00 €

96,- €, NMG pro Einheit 6,00 €

Kursleiter: Jan Keller

Donnerstag

■ 17:45 – 18:45 Uhr

15 x 22. 8. 2013 – 19. 12. 2013

30,- €, MG pro Einheit 2,00 €

90,- €, NMG pro Einheit 6,00 €

Kursleiter: Stephan Lenz

Freitag

■ 17:30 – 18:30 Uhr

16 x 23. 8. 2013 – 20. 12. 2013

32,- €, MG pro Einheit 2,00 €

96,- €, NMG pro Einheit 6,00 €

Kursleiter: Stephan Lenz

■ 18:45 – 20:15 Uhr

Body und Bike 1,5 Std!

16 x 23. 8. 2013 – 20. 12. 2013

48,- €, MG pro Einheit 3,00 €

144,- €, NMG pro Einheit 9,00 €

Kursleiterin: Milena Rink

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung verbindlich ist. Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt zum Kurs zustoßen, teilen Sie uns bitte das Datum, der von Ihnen besuchten 1. Stunde mit, damit wir die Kurskosten entsprechend berechnen können.

Die Kurskosten werden wir von Ihrem Konto abbuchen und bitten hierfür um Ihre Einverständniserklärung:

Bankeinzugsermächtigung für Mitglied



Nichtmitglied



SEPA-Lastschriftmandat bis auf Widerruf

Ich ermächtige den Turnverein Wetzlar 1847 e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Turnverein Wetzlar 1847 e. V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

IBAN Bankverbindung

SWIFT-BIC

Kreditinstitut

Name (bitte in Druckbuchstaben)

Name des Kontoinhabers (falls abweichend vom o. g. Namen)

Adresse

Straße:

PLZ:

Ort:

Telefon-Nr.

E-Mail:

Ort, Datum, Unterschrift

Der Eintrag in die Kursliste erfolgt erst nach Abgabe der Abo-Anmeldung!

Anmeldungen bitte in der ➡ Geschäftsstelle abgeben, ➡ faxen, per ➡ Brief schicken, oder am Studio I in den ➡ Briefkasten werfen.

TV Wetzlar 1847 e. V., Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar, Fax-Nr. (06441) 4 38 36, Geschäftsstelle



Milena Rink und Mike Schmidt Mittelstreckler und Trainerin trauen sich

Von Andreas Hein

Am 13. Juli 2013 haben sich Milena Rink, Indoor-Cycling-Trainerin im TV, und Mike Schmidt, unser seit vielen Jahren bester Mittelstreckler in der Leichtathletikabteilung, im malerischen Mals im Vinschgau in Südtirol das standesamtliche Ja-Wort gegeben. Dieses Ereignis wurde dort mit einer Feier im „kleinen“ Kreis groß gefeiert.

Eine Woche später, am 20. Juli, fand dann in der Kirche des Kloster Altenberg die kirchliche Trauung statt.

Kirchliche Trauung im Kloster Altenberg

Hier feierten nach der wunderschönen Hochzeitszeremonie viele Verwandte und Freunde der beiden an einem lauen Sommerabend ein rauschendes Fest bis tief in die Nacht.

Euch beiden ein dickes Dankeschön für diese tolle Hochzeit und für Eure gemeinsame Zukunft wünscht euch die Leichtathletikabteilung viel Spaß, Erfolg und Glück.



Die Leichtathletikabteilung stand Spalier



Gute Freunde in Feierlaune – Mike Schmidt, Andreas Hein, Jan Loos und Gunter Bernhard (v. l.).



Milena und Mike nach ihrem Ja-Wort in Südtirol.



Mit ein wenig Hilfe dann doch gut über die erste Hürde gekommen – Niklas Wagner hilft Milena und Mike.

Im Bildungs- und Leistungszentrum des Hessischen Turnerbundes

Biathlon-Wettkampf war für Leichtathletik-Nachwuchs der Höhepunkt des Trainingslagers



Von Lars Werner

Ostern ist die Zeit, in der viele Leichtathleten sich an unterschiedlichsten Orten auf die neue Saison vorbereiten.

„Papa, früher bist du doch mit den großen Athleten immer ins Trainingslager gefahren! Jetzt trainierst du doch uns Kinder, wann fahren wir denn?“

Wer konnte da schon „Nein“ sagen? Dieses war also der Anstoß, gemeinsam mit der Trainingsgruppe von Sandra Oehme eine kind- und jugendgerechte Sportfreizeit zu organisieren.

Ideale Bedingungen in Alsfeld

Es galt es nur noch den richtigen Ort zu finden. Hierbei stellten wir fest, dass man nicht weit weg muss, um optimale Bedingungen vorzufin-

den. In Alsfeld hat der Hessische Turnerbund Teile einer alten Kaserne des Bundesgrenzschutzes übernommen und diese zum Bildungs- und Leistungszentrum ausgebaut. Große Sporthalle, Stadion, Gemeinschaftsräume, Kino usw. – alles vor Ort. Direkt nach Ostern begaben sich daher insgesamt 24 sechs- bis 13-jährige junge Leichtathletinnen und Leichtathleten gemeinsam mit ihren Betreuern Sandra Oehme, Antje und Lars Wörner für vier Tage in den Vogelsberg.

Nach dem Beziehen der Zimmer und dem wichtigen Anfreunden mit dem Küchenchef der Bildungsstätte war für alle schnell klar, das werden tolle Tage für den Wetzlarer Leichtathletiknachwuchs im Ostercamp 2013. Jeden Tag ein bisschen Sport und ganz viele gemeinsame Unternehmungen hatten die beiden Trainer geplant. Neben leichtathletiktypi-

schen Übungseinheiten wurde vor allem in der großen Halle des Turnzentrums viel in koordinativen Bereichen ausprobiert und geschult.

Trainingsgruppen gemeinsam im Einsatz

Schön zu beobachten war auch das Zusammenwachsen beider Trainingsgruppen. War doch der Altersunterschied recht groß. So organisierten die jungen Sportlerinnen und Sportler jeden Abend eigenständig gemeinsame Spielabende, Tischtennis- und Kickerturniere.

Neben dem Schwimmbadbesuch und einem gemeinsamen Kinoabend kristallisierte sich die große Biathlon-Wettkampf auf dem Gelände der Bildungsstätte als großes Highlight heraus.

Die Starter der sechs zusammenge-
losten Quartetts mussten zunächst

eine etwa 500 Meter lange Laufrunde absolvieren, dann mit einer Art „Erbsenpistole“ – heute nennt man sie Nerf's – auf drei Ziele schießen, um schließlich entweder in eine kleine Strafrunde zu gehen oder direkt den nächsten Läufer auf die Reise zu schicken.

Siegerehrung und Tombola am Abschlussabend

Große Stimmung und ständig wechselnde Führungen begleiteten diesen Event.

Der gemeinsame Abschlussabend mit der Siegerehrung und einer großen Tombola verdeutlichte nochmals die erfolgreichen und gewinnbringenden Tage im Ostercamp 2013.

„Wo findet Ostercamp 2014 statt?“ war die einhellige Frage aller Teilnehmer. Die Antwort hierauf wird es sicherlich auch bald geben.



Gute Stimmung trotz Dauerregen

Erster Frühschoppen des TVW sehr gelungen

Von Detlev Lange

Der Frühschoppen des Vereins, der am 9. Mai (Christi Himmelfahrt) erstmals auf dem Parkplatz vor dem Studio 2 in der Spilburg veranstaltet wurde, kann als sehr gelungen bezeichnet werden.

Die Stimmung war bei toller Unterhaltungsmusik, für die unsere Rad-

sportabteilung mit Wolfgang Löwe gesorgt hat, super. Und das trotz des Dauerregens, der pünktlich zu Beginn des Festes gegen 11 Uhr einsetzte.

Die Mountain-Bike-Gruppe, die von unserem Vorsitzenden Ulrich Schmid angeführt, bereitete eine Stunde früher vor den Studios ihre Tour

antrat, startete noch trocken, kehrte dann aber völlig durchnässt nach ca. zwei Stunden zurück. Nicht viel besser erging es unseren Wanderern und unserer Walking-Gruppe.

Etwa 60 Gäste drängten sich dicht unter das Dach des Bierpilzes oder um die überdachten Bistrotische. Interessant war, dass keine Besuche-

rin oder Besucher Zuflucht im Foyer des Studios 2 suchte, das extra als „trockene Alternative“ hergerichtet war. Viel lieber stand man draußen und genoss die Geselligkeit bei Getränken und warmen, sehr vorzüglichen Frikadellen, die die Metzgerei Butte geliefert hatte.

Leichtathletik-Talente hatten viel Spaß bei der Vorbereitung auf die neue Saison



Unsere Sportangebote für

Abteilung 01 Badminton:

Info: Abt.-Leiter Michael Götz
Telefon (01 76) 32 59 29 88

Abteilung 02 Basketball:

Info: Abt.-Leiter Christian Weber
Telefon (01 78) 8 68 28 05

Abteilung 03 Fechten:

Info: Abt.-Leiter Daniel Zahner
Telefon (0 64 03) 97 37 76

Abteilung 04 Handball:

Info: Abt.-Leiter Ralf Schetzkes
Telefon (0 60 33) 9 27 91 75

Abteilung 05 Leichtathletik:

Info: Abt.-Leiter Andreas Hein
Mobil (01 57 3) 4 78 03 33

Abteilung 07 Schwimmen:

Info: Abt.-Leiter Reinhard Felten
Telefon (0 64 06) 83 05 29

Abteilung 08 Turnen:

Info: Abt.-Leiter Ulrike Kötz
Mobil (01 57) 75 30 24 84

Abteilung 09 Volleyball:

Info: TV-Geschäftsstelle
Telefon (0 64 41) 92 13 13/14/15

Abteilung 10 Wandern:

Info: Abt.-Leiter Hans Steinbach
Telefon (0 64 42) 9 62 89 70

Abteilung 11 Tischtennis:

Info: Geschäftsstelle TV Wetzlar
Telefon (0 64 41) 92 13 13/14/15

Abteilung 12 Radsport:

Info: Abt.-Leiter Wolfgang Löwe
Telefon (0 64 41) 7 16 96

Laufftreff:

Info: Jürgen Reiter
Telefon (0 64 41) 44 73 37

Fitness- und Gesundheitssport

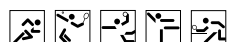
Info: Fitness- und Gesundheitssport
Telefon Geschäftsstelle (0 64 41)
92 13 14-15

Alle Zeiten unter Vorbehalt!
Änderungen können kurzfristig vorkommen!
Bitte Kontakt-Nummern anrufen!

Kleinkinder 1½-3 Jahre

Kleinkind-Fitness

Zeit: Dienstag 9:15-10:45 Uhr
Ort: Studio 2, Tanzsaal
Trainerin: Heike Krohn
Anm. unter Tel. (0 64 41) 8 70 77 83



Baby-Fitness

Bewegung in der Lauflernphase
Kursprogramm
Zeit: Donnerstag 10:00-11:00 Uhr
Ort: Studio 2, Tanzsaal
Trainerin: Heike Krohn
Anm. unter Tel. (0 64 41) 8 70 77 83

Kinder ± 3 Jahre

Eltern + Kind Turnen

Zeit: Donnerstag 16:30-18:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ellinor Iwen

Kindergarten/Vorschule

Abenteuer Turnhalle (4-6 Jahre)

Turnabteilung
Zeit: Dienstag 16:00-17:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ulrike Kötz

Bewegungsbaustelle Turnhalle (4-6 Jahre)

Turnabteilung
Zeit: Donnerstag 15:15-16:15 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainerin: Ulrike Kötz

Kinder 5-8 Jahre

Kinder 5-6 Jahre

Handball Mini-Minis

Zeit: Donnerstag 17:00-19:00 Uhr
Ort: neue Sporthalle, Kestnerschule
Trainerin: Silke Artik

Leichtathletik U8

Zeit:
Mittwoch 15:30-16:30 Uhr (6-7 J.)
Ort: Stadion Wetzlar
Trainerinnen: Dilara Avas/
Lara Schmitt/Isabelle Claudy

Erlebnislandschaft Turnhalle (6-8 Jahre)

Zeit: Donnerstag 16:00-17:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainerin: Ulrike Kötz

Kinder 6-10 Jahre

Grundschule

Bewegung,

Spiele + Abenteuerstationen

Zeit: Donnerstag 16:15-17:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainerin: Ulrike Kötz

Orientalischer Tanz (Grundschule)

Zeit: Mittwoch 15:30-16:30 Uhr
Ort: Studio 1, Raum 3
Trainerin: Doris Weller

Anfänger-Schwimmkurs für Kinder

Schwimmabteilung/Kurs

Teilnahme nur nach frühzeitiger
(2 Jahre vorher) Anmeldung auf
einer Warteliste.
Zeit: Freitag 17:00-18:00 Uhr
Ort: Europa-Hallenbad
Trainer: Reinhard Felten, Stephanie
Ache, Roman Eibauer

Schwimmen/Gruppe 1

Zeit: Dienstag 17:00-18:00 Uhr
Ort: Europa-Hallenbad
Trainer:
Reinhard Felten, Roman Eibauer

Schwimmen/Gruppe 2

Zeit: Dienstag 18:00-19:00 h
Ort: Europa-Hallenbad
Trainer:
Reinhard Felten, Roman Eibauer

Paddelgruppe

Zeit: Freitag 18:00-19:00 Uhr
Ort: Europa-Hallenbad
Trainer: Reinhard Felten, Stephanie
Ache, Roman Eibauer

Kinder 7-8 Jahre

Schwimmen

Gruppe 1+2 und Leistungsgruppe

Badminton/Schüler

Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Freitag 17:30-18.30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz

Kinder 7-8 Jahre

Handball / Mini-Minis
Donnerstag 17:00-19:00 Uhr
Ort: neue Sporthalle, Kestnerschule
Trainerin: Silke Artik

Kinder 8-9 Jahre

Badminton/Schüler

Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Freitag 17:30-18.30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz

Leichtathletik/U10

Zeit: Mittwoch 15:30-17:00 Uhr
Ort: Stadion Wetzlar
Trainer: Lars Wörner

Schwimmen

Gruppe 1+2

Schwimmen/Leistungsgruppe

Zeit: Dienstag 16:00-19:00 Uhr
Freitag 17:30-19:00 Uhr
Ort: Hallenbad Europa
Trainer: U. Herrmann, S. Winterfeld

Kinder 9-10 Jahre

Handball

weibliche/männliche E-Jugend

Zeit: Donnerstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Sporthalle der Schule an der
Brühlsbacher Warte
Trainer(innen): Marvin Drexler/
Sanya Rudolph/Jannick Reitz

Fechten/Schüler

Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Freitag 18:30-20:00 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Schwimmen

Gruppe 1+2

Schwimmen Leistungsgruppe

Zeit: Dienstag 16:30-19:00 Uhr
Zeit: Freitag 17:30-19:00 Uhr
Ort: Hallenbad Europa
Trainer: U. Herrmann, S. Winterfeld

Badminton/Schüler

Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Freitag 17:30-18.30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz

Jugendliche 10-11 Jahre

Leichtathletik/U12

Zeit: Montag 16:30-18:30 Uhr
Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Stadion Wetzlar
Trainer: Lars Wörner

Basketball/U12

Zeit: Dienstag 16:30-18:30 Uhr
Ort: Pestalozzischule
Zeit: Freitag 15.30-17.00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Lukas Spory

Kinder und Jugendliche

Jugendliche 11–12 Jahre

Handball/männliche D–Jugend

Zeit: Dienstag, 17:00–18:30 Uhr
Ort: Sporthalle Th.–Heuss-Schule
Zeit: Donnerstag 18:00–19:30 Uhr
Ort: Sporthalle Freiherr-vom-Stein-Schule
Trainer: Tom Brückner/Christian Scharfe

Fechten/Schüler

Zeit: Mittwoch 17:00–18:30 Uhr
Freitag 18:30–20:00 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Badminton/Jugend

Zeit: Mittwoch 17:00–18:30 Uhr
Freitag 17:30–18.30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz

Volleyball/E–Jugend weibl.

Zeit: Montag 13:00–15:00 Uhr
Ort: Stein-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Volleyball/D–Jugend weibl.

Zeit: Dienstag 15:00–17:00 Uhr
Ort: Stein-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Volleyball/D+E–Jugend weibl.

Zeit: Donnerstag 15:00–17:00 Uhr
Ort: Stein-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Volleyball/D+E–Jugend männl.

Zeit: Montag 15:00–17:00 Uhr
Mittwoch 13:30–15:30 Uhr
Ort: Stein-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Volleyball/D–Jugend/Leistung

Zeit: Mittwoch 16:00–18:15 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainerin: Olga Krivosheeva

Tischtennis

Zeit: Montag und Mittwoch 18:00–20:00 Uhr
Ort: Alte Sporthalle Kestnerschule
Trainer: Ralf Dreiser

Schwimmen

Gruppe 1+2

Schwimmen/Leistungsgruppe
Zeit: Dienstag 16:30–19:00 Uhr,
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Hallenbad Europa
Trainer: Uwe Herrmann,
Simon Winterfeld

Jugendliche 12–13 Jahre

Leichtathletik/U14/Verschieden

Zeit: Siehe Extraliste
Ort: Stadion Wetzlar
Trainer(innen): Siehe Extraliste

Basketball/U16

Zeit: Dienstag 16:30–18:00 Uhr
Ort: Pestalozzischule
Zeit: Freitag 17:00–18:30 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: S. Hoxhallari

Jugendliche 13–14 Jahre

Handball männliche C–Jugend

Zeit: Mittwoch 18:30–20:00 Uhr
Ort: Sporthalle Goetheschule
Trainer: Ralf Fischer/
Jochen Lindenstruth/ Tobias Zaubek

Fechten/A+B–Jugend

Zeit: Mittwoch 18:00–20:00 Uhr
Freitag 19:30–21:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Badminton/Jugend

Zeit: Mittwoch 17:00–18:30 Uhr
Freitag 17:30–18.30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz

Orientalischer Tanz für Fortgeschrittene

Zeit: Mittwoch 16:30–17:30 Uhr
Ort: Studio 1, Raum 3
Trainerin: Doris Weller

Schwimmen/Leistungsgruppe

Zeit: Dienstag 16:30–19:00 h
Freitag 17:30–19:00 Uhr
Ort: Hallenbad Europa
Trainer: U. Herrmann, S. Winterfeld

Tischtennis

Zeit: Montag und Mittwoch 18:00–20:00 Uhr
Ort: Alte Sporthalle Kestnerschule
Trainer: Ralf Dreiser

Jugendliche 14–15 Jahre

Leichtathletik/U16/Verschieden

Zeit: Siehe Extraliste
Ort: Stadion Wetzlar
Trainer: Siehe Extraliste

Handball/männliche B–Jugend

Zeit: Mittwoch 18:30–20:00 Uhr
Ort: Sporthalle Goetheschule
Trainer: Michael Schetzckens/
Christian Reinhardt

Basketball/U16

Zeit: Dienstag 16:30–18:00 Uhr
Ort: Pestalozzischule
Zeit: Freitag 17:00–18:30 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: S. Hoxhallari

Jugendliche 15–16 Jahre

Schwimmen

Leistungsgruppe

Badminton/Jugendliche

Zeit: Mittwoch 17:00–18:30 Uhr
Freitag 17:30–18.30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz

Fechten/A+B–Jugend

Zeit: Mittwoch 18:30–20:00 Uhr
Freitag 19:30–21:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Tischtennis

Zeit: Montag und Mittwoch 18:00–20:00 Uhr
Ort: Alte Sporthalle Kestnerschule
Trainer: Ralf Dreiser

Jugendliche 16–17 Jahre

Leichtathletik/U18

Zeit: Montag, Mittwoch, Freitag 17:30–19:30 Uhr
Ort: Stadion Wetzlar
Trainer: C. Arampatzis/Andreas Jungmann

Basketball/U18

Zeit: Dienstag 16:30–18:00 Uhr
Ort: Pestalozzischule und
Freitag 17:00–18:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: K. Kaya

Handball/männliche A–Jugend

Zeit: Dienstag 18:30–20:00 Uhr
Ort: Sporthalle Th.–Heuss-Schule
Zeit: Freitag 19:00–20:30 Uhr
Ort: Sporthalle Th.–Heuss-Schule
Trainer: Tom Brückner/
Johannes Schetzckens

Jugendliche 17–18 Jahre

Schwimmen

Leistungsgruppe

Badminton/Jugendliche

Zeit: Mittwoch 17:00–18:30 Uhr
Freitag 17:30–18.30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz

Fechten/B+A–Jugend

Zeit: Mittwoch 18:00–20:00 Uhr
Freitag 18:30–21:00 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Tischtennis

Zeit: Montag, Mittwoch 18:00–20:00 Uhr
Ort: Alte Sporthalle Kestnerschule
Trainer: R. Dreiser

Handball/männliche A–Jugend

Zeit: Montag 20:00–22:00 Uhr
Ort: Pestalozzischule und
Zeit: Mittwoch 18:30 bis 20.00 Uhr
Ort: Pestalozzischule
Zeit: Freitag 20:00–22:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: Jens Uwe Keil/
Arne Schafrinna

Jugendliche 18–19 Jahre

Leichtathletik/U20

Zeit: Montag, Mittwoch, Freitag 17:30–20:00 Uhr
Ort: Stadion Wetzlar
Trainer: Andreas Hein

Handball/Aktive

Zeit: Montag 20:30–22:00 Uhr,
Ort: Sporthalle an der Schule
Brühlsbacher Warte
Donnerstag 20.15 bis 22.00 Uhr
Ort: Sporthalle Eichendorff-Schule
Trainer: Johannes Schetzckens/Peter Rosenkranz

Jugendliche 19–20 Jahre

Schwimmen

Leistungsgruppe



19. August bis 21. Dezember 2013**Anmeldung erforderlich!****Abo-Kurse im TV Wetzlar im 3. Trimester**

Montag	18:00 – 19:00 Uhr	19:00 – 20:00 Uhr	19:15 – 20:45 Uhr
7:30 – 8:30 Uhr	Studio 1, Raum 3 Vinyasa – Yoga, Mittelstufe 16 x 20. 8. – 17. 12. 2013 Heidi	Studio 1, Raum 3 Rücken Fitness für Männer (M – F) 16 x 21. 8. – 18. 12. 2013 Cordula	Studio 1, Raum 2 Ashtanga Yoga, Mittelstufe 15 x 22. 8. – 19. 12. 2013 Heidi
Studio 1, Raum 3 Funktionsgymnastik für Frühaufsteher 8 x 19. 8. – 7. 10. 2013 Meike	19:30 – 20:30 Uhr	20:00 – 21:00 Uhr	Freitag
9:30 – 11:00 Uhr	Studio 1, Raum 2 Vinyasa – Yoga, Mittelstufe 16 x 20. 8. – 17. 12. 2013 Heidi	Studio 1, Raum 2/3 Pilates (M – F) 16 x 21. 8. – 18. 12. 2013 Gaby	9:30 – 11:00 Uhr
Studio 1, Raum 2 Ashtanga Yoga 16 x 19. 8. – 16. 12. 2013 Katja	20:00 – 21:00 Uhr	Donnerstag	Studio 1, Raum 3 Ashtanga Yoga, Mittelstufe 16 x 23. 8. – 20. 12. 2013 Katja
16:30 – 18:00 Uhr	Studio 1, Raum 3 Rücken Fitness für Männer (A) 16 x 20. 8. – 17. 12. 2013 Cordula	9:30 – 10:30 Uhr	9:30 bis 11:00 Uhr
Studio 1, Raum 2 Yoga & Entspannung, Anfänger 16 x 19. 08. – 16. 12. 2013 Steffi	Mittwoch	Studio 1, Raum 2 Kleinkind-Fitness (auf Anfrage) Heike Krohn	Kraftraum Präventives Rückentraining 16 x 23. 8. – 20. 12. 2013 Cordula
16:45 – 17:45 Uhr	10:15 – 11:15 Uhr	10:30 – 11:30 Uhr	10:00 – 11:00 Uhr
Studio 1, Raum 3 Qi Gong, Anfänger 15 x 19. 8. – 16. 12. 2013 Marion	Studio 2, Großer Saal ZUMBA (A – F) 16 x 21. 8. – 18. 12. 2013 Sybille	Studio 1, Raum 3 Pilates auch für Senioren 14 x 22. 8. – 19. 12. 2013 Anja	Treffpunkt Parkplatz Studio 2 Mami gets fit 16 x 23. 8. – 20. 12. 2013 Jenny
Montag: 18:00 – 19:30 Uhr	10:30 – 12:00 Uhr	17:00 – 18:00 Uhr	Samstag
Walkingtreff Studio 1 Nordic Walking für Einsteiger 6 x 19. 8. – 23. 9. 2013 Petra	Kraftraum, Studio 1 Krafttraining für Senioren 15 x 21. 08. – 18. 12. 2013 Anja	Studio 1, Raum 1 Qi Gong, Fortgeschrittene 12 x 22. 8. – 28. 11. 2013 Marion	10:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	16:30 – 18:00 Uhr	17:00 – 18:00 Uhr	Studio 1, Raum 3 Yoga Workshop, 1 x monatlich Marion
10:00 – 11:00 Uhr	Studio 1, Raum 2 Dynamisches Yoga, Anfänger – Mittelstufe 8 x 21. 8. – 9. 10. 2013 Marion Büchner	Studio 1, Raum 2 ZUMBA – Fitness für Anfänger 15 x 22. 8. – 19. 12. 2013 Liane	11:00 – 12:00 Uhr
Studio 1, Raum 1 Fit bis 100! Mit Wirbelsäulengymnastik 15 x 20. 8. – 17. 12. 2013 Anja	18:00 – 19:00 Uhr	18:00 – 19:00 Uhr	Studio 2, Großer Saal ZUMBA (M – F) 15 x 24. 8. – 14. 12. 2013 Yvonne
10:00 – 11:00 Uhr	Studio 1, Raum 2 Qi Gong, Fortgeschrittene 15 x 21. 8. – 18. 12. 2013 Marion	19:00 – 20:00 Uhr	Sonntag
Treffpunkt Parkplatz Studio 2 Mami gets fit 16 x 20. 8. – 17. 12. 2013 Jenny	19:00 – 20:30 Uhr	Studio 1, Raum 1 Pilates, Anfänger 15 x 22. 8. – 19. 12. 2013 Heike	9:30 – 11:00 Uhr
	Studio 1, Raum 2 Walk & Circle 8 x 21. 8. – 9. 10. 2013 Karen	Studio 1, Raum 1 Orientalischer Tanz für Anfänger 12 x 22. 8. – 5. 12. 2013 Doris	Studio 1, Raum 3 Akrobatik für Kinder 15 x 25. 8. – 15. 12. 2013 Nelli
			ONLINE unter tv-wetzlar.de/Abokurse



Ausführung aller
Rohbauarbeiten
Reparaturarbeiten
Erdarbeiten
Pflasterarbeiten

Bauunternehmen GmbH

Am Kellerkopf 1 · 35614 Aßlar

Telefon (0 64 41) 89 75 00 · Fax (0 64 41) 89 75 19

INGO SCHULTZ DIPL.-ING.
INGENIEURBÜRO FÜR BAUWESEN GmbH

Statik
Wärmeschutz
Energieeffizienz
Sanierung

PHILOSOPHENWEG 1
35578 WETZLAR
FON (0 64 41) 5 03 33-0
FAX (0 64 41) 5 03 33-44
E-MAIL:
schultz@dasbauwesen.de



Das erste Halbjahr 2013 im Rückblick

TV-Wanderer wurden von freilaufenden Schweinen argwöhnisch beobachtet

Von Matthias Heppner

Kaum zu glauben, dass wir die erste Hälfte des Wanderplans 2013 schon abgelaufen sind. Nachdem wir in der letzten Ausgabe schon von der ersten Wanderung des Jahres 2013 im Kirschenwäldchen berichtet hatten, starten wir unseren kurzen Rückblick im Februar. Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass wir schon wieder einige Kilometer „zusammengelaufen“ haben und uns auf das Restprogramm 2013 freuen.

Um die Grube Fortuna

Der 17. Februar 2013 begrüßte uns mit einem grauen, wolkenverhangenen Himmel. Morgens um 9 Uhr hätten wir keinen Pfifferling darauf verwettet, an diesem Tag die Sonne noch zu sehen; es sollte anders kommen. Anfangs- und Endpunkt unserer Februar-Wanderung war das Gelände der Grube Fortuna in Oberbiel. Da der Besucherbetrieb des Bergwerks erst am 16. März aufgenommen wurde, lag das Gelände ohne weitere Besucher vor uns.

Der Winter hatte den Wandersonntag fest im Griff und die Wege, Wälder und Felder mit Schnee bedeckt. Es bot sich somit für unsere Wanderführer ein anderes Bild im Vergleich zur Vortour. Diese Herausforderung konnte jedoch professionell gelöst werden, wenn auch mit dem ein oder anderen Extrameter. Kein Problem, wir waren ja zum Wandern gekommen. Die Gruppe 2, unter der Führung von Herbert Schmidt lief eine schöne Tour mit einer Länge von rund elf Km, und just als wir die Gedenkstätte des Junker Johann erreichten, hatte sich die Sonne durch die Wolkendecke gearbeitet und schickte ihre wärmenden Strahlen in den Oberbieler Forst. Von da an war sie für den Rest der Wanderung unser Begleiter.

Um die Bieler Burg

Drei Tage vor Frühlingsbeginn fand die Märzwanderung auf knirschen-

dem Neuschnee und bei leichtem Schneefall statt. 25 „wetterfeste“ Wanderer trafen sich in Niederbiel und wanderten getreu dem Motto „es gibt kein schlechtes Wetter, nur unpassende Kleidung“ auf den von unseren Wanderführern gut vorbereiteten Strecken. Ausgangs- und Zielpunkt war die Gaststätte Saalbau Schäfer. Mit nur drei Personen war die Gruppe 1 diesmal äußerst schmal besetzt, was der guten Stimmung jedoch keinen Abbruch tat. Über den sog. Bergmannspfad, der sich an diesem Tag wie ein komplett in weiß gehaltener Laubengang präsentierte, ging es bergan bis zum Junker Johann Platz, der aus der Februarwanderung noch gut in Erinnerung war. Dort angekommen trafen wir die von Horst Maat geführte Gruppe 3 auf einen kurzen Schnack. Märchenhaft verschneite Wege führten uns im Anschluss bergab nach Leun. Nachdem wir die Ortschaft durchquert hatten folgten wir den durch die Felder verlaufenden Wanderwegen oberhalb der B49 zurück nach Niederbiel. Wieder am Saalbau Schäfer angekommen, hatten wir eine Runde mit rund 13,5 km absolviert, viel frische Luft getankt und eine ganze Reihe von Gedanken und Eindrücken ausgetauscht.

Waldsolms Panoramaweg

Die erste Rucksackwanderung des Jahres 2013 führte uns auf den



Burgwald: Mit der Edertalbahn in den Burgwald.

(Fotos: Matthias Heppner)



Waldsolms: Glückliche Bioschweine treffen auf Wanderer.

ELEKTRO GEMMER GMBH



**Elektrische Anlagen
Antennenanlagen
Alarmtechnik**

**Am Lotzengraben 13
35584 Wetzlar-Naunheim
Telefon (0 64 41) 3 17 62
Telefax (0 64 41) 3 44 80
E-Mail: info@elektrogemmer.de**



Fortuna: Gruppe 2 unter der Führung von Herbert Schmidt.



Niederbiehl: Horst Mart mit der Gruppe 3 am Junker Johann Platz.

Panoramaweg, den die Gemeinde Wald-solms im Jahr 2009 eröffnet hat. Nach den Wetterkapriolen der März-Wanderung versprach die Vorhersage einen Hauch von Frühling, der sich im Verlauf des Wandersonntags dann auch zur

Freude der 56 Mitwanderer wirklich blicken ließ. Ausgangspunkt für alle Gruppen war das Freibad in Brandoberndorf. Von dort aus ging es in unterschiedlichen Richtungen auf den rund 18 km langen Rundweg um die Ortschaften Brandoberndorf,

Hasselborn und Griedelbach. Die Streckenführung des Panoramawegs verläuft ungefähr hälftig durch Wälder und Felder und gewährt an vielen Stellen sehr schöne Ausblicke in den Hochtaunus und den Westerwald.

Gekennzeichnet wird der Weg durch in den Boden eingelassene Steine, bei denen im April notwendige Maßnahmen des Frühjahrspulzes noch nicht durchgeführt waren und die Hinweise sich unter winterlichem Dreck und Schlamm verbargen. Wieder am Freibad Brandoberndorf angekommen, hatte die Gruppe 2 eine schöne Runde mit rund 13 km absolviert, bei der sie auf den letzten Metern von glücklichen, freilaufenden Schweinen argwöhnig unter die Lupe genommen worden waren.

Rucksackwanderung mit Bahnfahrt in den Burgwald

Schon seit einigen Jahren steuern wir einmal im Jahr ein Wandergebiet mit der Bahn an. Diesmal steuerten wir im Mai mit der Main-Weser-Bahn und der unteren Edertalbahn die Wetschaftsenke im Burgwald an. Nachdem wir die 38 mitreisenden Wanderer auf die RMV-Hesentickets verteilt hatten, ging es in Wetzlar mehr als pünktlich los. Gegen elf Uhr erreichten alle Wandergruppen die Zielbahnhöfe Ernsthausen und Münchhausen. Die einzelnen Wanderstrecken boten für alle Gruppen viel Wald, leichten Regen, heftigen Regen, Sonne, zartes Frühlingsgrün, Moor, Seenlandschaften mit Spiegeleffekten, Panoramaausblicke und zum Abschluss ein kühles Bier für alle die wollten, bevor es wieder auf die Schiene zurück in Richtung Wetzlar ging. Die Rückfahrt war gekennzeichnet durch stark frequentierte Züge, leichte Verspätungen und knappe Übergänge zum Anschlusszug. Verloren gegangen ist zum Glück niemand, so dass wir gegen 18:30 Uhr wieder vollzählig am Wetzlarer Bahnhof angekommen sind.

Lahn-Dill-Bergland

Im Naturpark Lahn-Dill-Bergland wird das Thema Wandern groß geschrieben. Hiervon konnten wir uns am 16. Juni überzeugen. Vom insgesamt 260 km umfassenden Wanderwegenetz hat die Wanderabteilung einen kleinen Bruchteil in der Region um Bad Endbach einem Qualitätscheck unterzogen. Klagen sind uns keine zu Ohren gekommen, die Qualität hat gestimmt und der Wandersonntag ist zu aller Zufriedenheit verlaufen.



Adolf Sarges + Sohn
seit 1868

Inh. Michael Sarges



Beerdigungsinstitut
Fachgeprüfter Bestatter
Erd-, Feuer-, Seebestattung

Bau- und Möbelschreinerei
Innenausbau, Fenster und Türen
Verglasungen aller Art

35578 Wetzlar · Engels-gasse 22 u. Sandgasse 16-18 · ☎ (0 64 41) 4 29 59 · Fax 4 59 38



Wir bieten Spaß, Kommunikation, Gesundheit, Wir-Gefühl und mehr

Die Traditionsabteilung im TV Wetzlar sucht noch neue fleißige Mitwanderer

Von Matthias Heppner

Seit 1919 wandern Mitglieder des TV Wetzlar. Eine beachtliche Zeitspanne, aus der man mit Fug und Recht die Bezeichnung „Traditionsabteilung“ ableiten kann. Die vergangenen 94 Jahre waren durch schwankende Abteilungsmitgliederzahlen und Generationswechsel gekennzeichnet.

Dass das Attribut „Traditionsabteilung“ alleine die Weiterentwicklung und das Bestehen der Abteilung nicht sichern kann, haben wir seit geraumer Zeit festgestellt. Der Kreis der Mitwanderer zeigt selten neue Gesichter und der abteilungsinterne Altersdurchschnitt steigt kontinuierlich.

Fazit: Wir als Abteilung müssen etwas tun!

Intern haben wir dem sich verändernden Altersdurchschnitt und Teilnehmerprofil dadurch Rechnung getragen, dass wir die Gruppe 1 und 2 miteinander verschmolzen haben. Wir haben damit dem nachlassenden Bedarf nach einer Wanderstrecke von bis zu 25 km Rechnung getragen. Diese Regelung ist natürlich nicht in Stein gemeißelt und bei einer hoffentlich zukünftig verstärkten Nachfrage, tragen wir dem Bedarf nach einer 25 km Strecke an unseren Wandersonntagen gerne wieder Rechnung.

Wandern ist Wachstumsmarkt

Interne Anpassungen und Reaktionen sind natürlich nicht der Weisheit letzter Schluss. Neue Gesichter und Mitwanderer müssen her. Warum in die Ferne schweifen, wenn man die bislang nicht im Verein wandernenden übrigen 3000 Mitglieder des TV Wetzlar an dieser Stelle ansprechen kann. Nach einer Statistik des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie ist das Wandern ein Wachstumsmarkt. Die gleiche Studie zeigt, dass rund 56% der Bevölkerung ab 16 Jahren aktiv wandert, zwei Drittel davon wandert mehrmals im Monat, ein Viertel im-

merhin noch fünf- bis sechsmal in einem Halbjahr. Lässt man die Einschränkung mit den 16 Jahren mal außer Acht (als familienorientierter Verein für jedes Alter sicherlich kein Fehler!) ergibt sich bezogen auf die Mitglieder unseres Vereins ein Potenzial von rund 1680 Mitwanderern. Das ist doch eine Grundgesamtheit mit der sich „arbeiten“ lässt.

Wandern bietet so viel!

In der Wirtschaft beginnt jetzt das Herausstellen der Vorteile des „Produkts“. Also haben wir unsere Abteilungen - USPs (unique selling points) einmal näher analysiert. Herausgekommen ist die folgende Aufzählung:

- ❖ Sanfte, dennoch aktive Bewegung mit Naturerlebnis. Fördert die Gesundheit und trägt zum individuellen Wohlbefinden bei.
- ❖ Physische und geistige Erholung für alle, die einer reizüberfluteten, technikdominierten und stressigen Alltagsumgebung für eine kleine Weile entfliehen möchten.
- ❖ Gemeinsames Wandern mit Freunden, Familien und Vereinskollegen aus anderen Abteilungen unterstützt den Erfahrungsaustausch. Wanderstrecken erscheinen nur halb so lang, da die Zeit in der Gruppe auf angenehme Art und Weise vergeht.
- ❖ Begegnungen von realen Menschen, jenseits virtueller Kontakte sozialer Netzwerke des WWW.
- ❖ Mehrere Gruppen, die sich hinsichtlich Tempo und Länge der Wanderstrecke unterscheiden. Hier ist für jeden was dabei.
- ❖ Erfahrene „Scouts“ (Wanderführer) haben die einzelnen Touren geplant, im Vorfeld begangen und begleiten die einzelnen Gruppen und stehen als kompetente Ansprechpartner zur Verfügung.
- ❖ Unsere Wanderungen sind familiengerecht und geben Kindern die Gelegenheit, Natur zu entdecken als Grundlage für einen respektvollen Umgang mit derselben.



Panorama für Genießer.

(Foto: Herbert H. G. Wolf)

- ❖ Organisation von Buswanderungen in räumlich entferntere Regionen.
 - ❖ Terminplanung für ein Kalenderjahr
 - ❖ Kommunikationsplattform im Web über die Homepage der Abteilung mit allerhand Informationen rund um die Wanderaktivitäten
 - ❖ Viel Spaß und neue Eindrücke auf jeder Wanderung.
 - ❖ „Wir-Gefühl“ in der Gemeinschaft mit Frischluftbetankung, Lachen und Reden.
- Betrachtet man diese Liste, ist in unserer Abteilung eine ganze Menge drin, was wir gerne mit weiteren Mitgliedern teilen und erleben möchten. Eine gute Basis, um die Erfolgsstory unserer „Traditionsabteilung“ auch in der Zukunft fortzuschreiben zu können.

Neugier geweckt? Wir freuen uns darauf, viele neue Gesichter aus dem TV Wetzlar bei unseren nächsten Wanderungen begrüßen zu können.

Die Wanderungen für das 2. Halbjahr 2013 finden sich auf der Homepage des TV Wetzlar (www.tv.wetzlar.de) unter Abteilungen, Wandern.

Ab heute hat die Ausrede „Wir wussten ja gar nicht, dass der TV Wetzlar so etwas anbietet“ keine Existenzberechtigung mehr! Wir zählen auf Euch! Am besten gleich den persönlichen Kalender zur Hand nehmen und die nächsten Wanderungen eintragen.

Diese Einladung gilt selbstverständlich auch für Nichtvereinsmitglieder.

Gärtner
HEIZUNG · SANITÄR

**Ihr erster Schritt
zu einer
sparsameren
Zentralheizung:
Ein Gespräch
mit uns!**

Waldschmidtstr. 31 · 35576 Wetzlar · Tel. (064 41) 40 06-0 · Fax 40 06-33



Willkommen, neue Mitglieder in unserer großen TV-Familie!



Badminton

Charlotte Müller

Tim Böhmer



Basketball

Daniel Dubinin

Thomas Stifanos

Philipp Tzekas

Marcel Cruz Rodriguez

Jan Schatz

Anastasia Tzekas



Fechten

Martin Zieher

Luis-Marcos Sanchez Klüber

Julian Agel

Angelina Stadte

Anastasia Kunst

Xenia-Ahinara Beermann

Charlotte Heubel

Jonas Wagner

Fabian Wolf



Fitness und Gesundheit

Regine Syska

Sonja Kraus

Andrea Greb-Mandernich

Annika Werner

Bärbel Hartmann

Maria Odrich

Gabriele Hoster

Sabine Weismüller

Mirian Odrich

Elisabeth Mainusch

Sandra Lück

Jessica Schröder

Anna-Laura Schmidt

Orro-Gubsch

Sozanne Rogers-Rowe

Jessica Rücker

Nicole Winkler

Franziska Zinn

Simone Luh

Magdalena Ryborz

Kinderheim Zoar

Verena Ratz

Silvia Steinpfler

Angelika Henche

Bosch Thermotechnik

Tanja Zimmermann

Marlene Müller-Hollstein

Tanja Zierold

Martina Wagner

Wolfgang Kühn

Holger Zierold

Jutta Brückel

Raquel Suarez

Martina Will

Paul Schmitz

Lilli Schmidt

Simone Henß

Ute Brüss-Schaum

Christiane Carter

Marion Becker

Chrstoph Strube

Ralf Nowak

Anna Angne-Lich

Ingrid Schröder

Regina König

Renata Päseler

Margret Hofmann-Weber

Dominique Claus

Horst Bremer

Renate Nerger

Christine Abraham

Renate Brand-Kopcyiok

Tatjana Grohmann

Karl-Heinz Kuchenbecker

Gitta Müller

Stephanie Atkins

Jane-Olle Klotz

Christian Bittrich-Boless

Vera Makkonen

Anette Schneider-Tzekas

Heinz Pafla

Anna Gorbatschow

Inge Lehrbach-Bähr

Hans-Günter Weber

Ingeborg Till

Kerstin Pingel

Peter Wiegand

Beate Darr

Thomas Philipp

Franz Schmidt

Madleen Leidecker

Amrei Dettmar



Kraftraum

Philipp Assmann

Erkan Toy

Tim Brück

Gero Fleischmann

Christine Schmidt

Lisa Koller

Judith Wagner

Ira Cichon

Gülten Toy



Leichtathletik

Maximilian Schmidt

Björn Markowski

Mia Klimpke

Martin Kraus

Janis Zierold

Antonia Bettner

Viktoria Schulz

Niclas Lahr

Leonard Six

Luca Sanchez-Klüber



Schwimmen

Anielle Naumann

Joey Sommer

Elisabeth Marquet-Zeh

Kira Seiler

Irina Häcker

Lilly Seiler

Helen Maier

Dana Roxane Obrist

Jonas Friedrich

Alibek-Lars Käsler

Onni Lehtisaari

Sara Luisa Börgmann

Vincent Gröber

Jonas Büchner

Jan David Luan

Jan Rüdiger Claas

Caspar Müller

Klara Sieweke

Zoe Müller

Karina Engelhardt

Louis Faulstich

Julia Kuzivanov

Chiara Bader

Tim Nissel

Emma Sommer

Mara Auerswald



Turnen

Kerrin Fehse

Mathilda Bördner

Karian Keller

Elif Pamukei

Leopold Göttlicher

Tim Hauri

Anna Freidank

Lenny Köndgen

Matea Sanja Rossa

Lennart Steinraths

Ole Ellert

Maya Dogan

Lia Bongartz

Max Bender

Samuel Matweenko

Justus Hofmann

Maximilian Bause

David Hofmann

Paul Willi Bähringer

Mila Gyoerffy

Leopold Benedict Lefevre

Arian Schweighöfer



Volleyball

Anja Schöttner

Johanna Schneider

Katharina Stamer

Hannah Martin

Franziska Stamer

Lea Beerboom

Lea Schäfer

Irina Heinz

Jeanne Basseng

Elena Altenbeck



Handball

Susanne Hoffmann

Philipp Becker

Moritz Hassenpflug



Indoor-Cycling

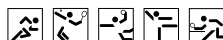
Tanja Bietz

Christian Strauss

Nadyne Stritzke

Lisa-Ebun Maykadenu

Maike Henkel



Wandern

Heidemarie Sellhorn

Männliche C-Jugend der JSG in der Bezirksliga B vorn

Auf Anhieb den Gruppensieg geschafft



Erfolgreiche männliche C-Jugend: Hintere Reihe (v. l.): Lars-Phillip Käding, Leon Hofmann, Dennis Weintraut, Niklas Uhl, Jakob Elzarnowski, Niklas Wirth, Niklas Theiß. Vordere Reihe (hockend, v. l.): Leonhard Wagner, Leon Schwarz, Moritz Lindenstruth, Julius Peter, Silas Lagner, Pascal Fischer. Liegend (v. l.): Vincent Mussnug, Phillip Conrad. Zum Team gehörten außerdem Fynn-Luca Beppler, Tom Kusch, Lars Zanter. (Foto: privat)

Von Tobias Zaubek

Die Spielgemeinschaft der männlichen C-Jugend der HSG Wetzlar/Garbenheim und der TSG Niedergirmes hat es geschafft und sich in der Saison 2012/2013 den Sieg in der

Bezirksliga B Nord eindrucksvoll gesichert. Das zu Beginn der Saison neuformierte Team steigerte sich von Spiel zu Spiel, und nach dem 16. Spieltag standen 30:2 Punkte auf der Habenseite der JSG.

Das Trainer-Trio mit Ralf Fischer, Jochen Lindenstruth und Tobias Zaubek waren von diesem Erfolg selbst erstaunt – aber nicht (völlig) überrascht. Durch die Veranstaltung von mehreren Trainingscamps und

gezieltem Schwerpunkttraining vor und während der Saison wurde die Basis für den Erfolg gelegt. So wurden immer wieder Trainingseinheiten aus Lauf-, Spiel- und Wurftraining durchgeführt und sehr viel an Details gearbeitet. Den Jungs hat es (zwar nicht) immer Spaß gemacht, sie haben sich aber gegenseitig motiviert und geholfen. Dennoch waren die Trainer überrascht und glücklich, dass eine komplett neuformierte Mannschaft, bereits im ersten Anlauf den Gruppensieg holt – und das sehr deutlich. Noch einmal herzlichen Glückwunsch an das komplette Team!

Überbrückung der Sommerpause Handballer stechen in See

Von Philipp Becker

Auch in diesem Jahr galt es in der Handballabteilung wieder, die Sommerpause zwischen Saisonende und dem Start der Vorbereitung in die neue Runde zu überbrücken. Was bot sich also besser an, als eine sportliche, frische Unternehmung auf der Lahn?! Am 22. Juli (Samstag) stachen 14 Handballer um neun Uhr in See. Es galt, an einem Tag die Strecke von Gießen nach Wetzlar zu bewältigen.

Nach einer qualifizierten Einweisung und dem Verladen der Verpflegung in die Boote war gleich am Anfang die erste Bootsgasse in Gießen zu bewältigen. Während das noch alle trockenen Füße überstanden, lagen die Ersten wenig

später im Wasser. Das perfekte „Piraten-Wetter“ ließ uns das jedoch gekonnt hinnehmen. Während die Stimmung im Laufe der Fahrt immer besser wurde, blieb auch der Sportsgeist nicht auf der Strecke. Mehrere, wenn auch kurze, Zwischenspurts und -rennen verliehen der insgesamt sehr gelungenen Veranstaltung dann auch noch einen sportlichen Charakter. Gekrönt wurde der Tag von einem Beachvolleyball-Match am Wehr in Naunheim, ehe das Ziel in Wetzlar dann letztlich doch von jedem heil und einigermaßen trocken erreicht wurde. Wir freuen uns auf die neue Saison, die für unsere beiden Männermannschaften und alle unsere Jugendmannschaften im Sep-



Stachen gemeinsam in See: (v. l.) Simon Breser, Tobias Oehler, Sven Adams, Marco Schmidt, Robin Petschel, Fabian Schmidt, Benedikt Pohlner, Sven Reifenrath, Philipp Becker, Michael Schetzkens und Lukas Janfrüchte. (Foto: T. Oehler)

tember beginnen wird. Bis dahin ist aber Schwitzen in der Vorbereitung angesagt. Wir würden uns über

jeden freuen, der uns ab Herbst in die Halle der Eichendorffschule bei unseren Heimspielen unterstützt.



C-Jugend schafft die Qualifikation

JSG in die Bezirksoberliga aufgestiegen



Aufstieg geschafft: Hintere Reihe (v. l.) Trainer Ralf Fischer, Lars-Phillip Käding, Silas Laggner, Leon Schwarz, Lennhart Hütte, Luca Schicker, Lukas Mirbach, Alexander Schicker, Trainer Tobias Zaubek; vordere Reihe (v. l.) Moritz Lindenstruth, Vincent Mussnug, Pascal Fischer, Michael Rott, Walter Lehmann, Sebastian Becker. Außerdem gehören zum Team Dennis Weintraut, Niklas Uhl, Jakob Elzanowski, Leon Hofmann und Trainer Jochen Lindenstruth. (Foto: privat)

Von Ralf Schetzken

Die Jugendspielgemeinschaft der männlichen C-Jugend der HSG Wetzlar/Garbenheim/Niedergirmes spielt in der kommenden Saison in der Bezirksoberliga (BOL). Während sich die ersten Mannschaften nach der Saison bereits in die Sommerpause verabschiedet hatten, nahm der C-Nachwuchs am 11. Mai an

einem Qualifikationsturnier in Nidda zur BOL teil.

Zwischen Saisonende und Turnier lagen gerade einmal sechs Wochen. Innerhalb dieser kurzen Zeit musste die Mannschaft kräftig umstrukturiert werden. Ältere Spieler verließen die Mannschaft in Richtung B-Jugend, neue D-Jugendsspieler verjüngten die C-Jugend.

Die Umstrukturierung machte allerdings eher den Trainern Ralf Fischer, Jochen Lindenstruth, Alexander Schicker und Tobias Zaubek Kopfzerbrechen. Die Jungs kamen schnell miteinander klar, und in Trainingscamps wurde der Schwerpunkt auf spielerische Elemente trainiert.

Am Tag des Turniers zeigten die Kinder ihr Können – mit Spaß und

Talent haben die Jungen alle drei Spiele souverän gewonnen und sich somit den Turniersieg gesichert.

Die Spieler und Trainer freuen sich nun auf die Herausforderung in der BOL. Das erste Spiel bestreitet die Mannschaft am 21. September gegen die männliche Jugend der JSG Linden. Anpfiff ist um 13 Uhr in der Sporthalle Linden.

Erinnern Sie sich noch...



...an das Betriebsfest der Firma Leitz im Mai 1960 in Montabaur als (v. l.) Manfred Keiner, Hans-Joachim Waskow, Klaus Werding, Peter Struse und Willi Schneeberg Turnübungen vorführten. (Foto: privat)

Sport ist kommunikativ



Mindestens 60 € sparen!

Jetzt informieren und 10 € pro Monat* sparen.

- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen
- TÜV geprüftes Qualitätsmanagement

Beratung vor Ort: Mo.–Fr. 15.00–17.30 Uhr
Wetzlar • Frankfurter Str. 4 • Telefon 06441-444629
Wetzlar • Bahnhofstr. 3 • Telefon 06441-194 18

* Gültig bei Neu-Anmeldung für min. 6 Monate und nur ein Gutschein pro Kunde (nur TV Wetzlar-Mitglieder).

GRATIS-HOTLINE
0800-194 1840
www.schuelerhilfe.de

Schülerhilfe



Mami gets fit

Das neue Outdoor-Workout für Mütter mit Baby beim TV Wetzlar

Sport treiben um nach einer Schwangerschaft wieder fit zu werden. Und das mit kleinem Baby?

Bringen Sie ihr Baby im Kinderwagen mit und machen Sie sich mit anderen Müttern auf den Weg.

In der Kursstunde wird ein Ausdauertraining in Form von Walking

mit Kinderwagen angeboten. Gezielte Kräftigungsübungen für Bauch, Beine, Po und Beckenboden werden zwischen die Walkingsequenzen eingebaut. Die Kurseinheiten finden im Freien statt. Bei schlechtem Wetter kann in die Stadioräume ausgewichen werden.

Die neuen Kurse:

Dienstag, 20. 8. bis 17. 12. 2013 – 16 Einheiten jeweils von 10:00 bis 11:00 Uhr.

Freitag, 23. 8. bis 20. 12. 2013 – 16 Einheiten jeweils von 10:00 bis 11:00 Uhr.

Auch ein späterer Einstieg in den Kurs ist möglich!

Anmeldungen werden entgegen-
genommen unter Telefon (06441)
92 13 13/14/15 oder per mail an
treffenstaedt@tv-wetzlar.de oder
auf der homepage unter www.tv-
wetzlar.de-> Abokurse





Trommershäuser & Fus GmbH & Co. KG
 Polsterarbeiten, Raumausstattung
 und Fußbodentechnik

Ihr Meisterbetrieb für:

- Polster-, Umbau- und Reparaturarbeiten
- Gardinen ● Fußböden ● Tapeten
- Markisen ● Sonnenschutzanlagen

Zweigstelle Oberbiel
 Wetzlarer Straße 14-16
 35606 Solms-Oberbiel
 Telefon (0 64 41) 95 46-0
 Telefax (0 64 41) 95 46-19

Weidmann's Blumenstube

Floristmeister Markus Füssl

Tel. (0 64 41) 712 88 · (0 64 41) 742 82 · Mobil (0170) 4 01 74 66

Volpertshäuser Straße 12 · 35578 Wetzlar

Erfolgstrainer Sadion Hoxhallari im Gespräch

U16-Basketballer erobern mit überragender Defensive die Bezirksligameisterschaft

Von Lukas Spory

Die Saison 2012/13 ist gelaufen, alle Hallen zur Sommerpause abgeschlossen und die Basketball-Bezirksligaspieler genießen die Sonne. Besonders zufrieden kann sich Sadion Hoxhallari, Übungsleiter der U-16-Mannschaft des TV, zurücklehnen. Seine Mannschaft dominierte den Spielbetrieb nach Belieben und arbeitete sich beinahe fehlerlos durch alle Begegnungen der abgelaufenen Spielzeit.

Nur eine Niederlage gegen VfB Gießen

Nach elf von zwölf Begegnungen konnte sich die U16-Mannschaft als Sieger feiern lassen; wohl auch, weil die Domstädter mit einer überragenden Defensive glänzten –

gerade 44,75 gegnerische Zähler ließen die Wetzlarer zu – und nie mehr als 77 Zähler verkraften mussten, die treffenderweise in der einzigen Niederlage des TVW gegen den VfB Gießen fielen. Sorgen darum, dass und Probleme vor Saisonbeginn steht uns der Meistertrainer Rede und Antwort.

Mannschaft ist als Einheit aufgetreten

TV Aktuell: Sadion, zu Beginn der Saison stand nicht alles zum Besten, was den Kader angeht, oder? Dein Bruder Kevin, der die Mannschaft zuvor oft alleine getragen hatte, ist mit einer Doppellizenz gleichzeitig für das BBLZ Mittelhessen aufgelaufen.

Sadion Hoxhallari: Das stimmt, aber ernsthaft gesorgt haben wir uns deshalb nicht. Er konnte ja dank der doppelten Spielberechtigung im Notfall bei uns aushelfen. Und meine Jungs haben einen unglaublichen Kampfgeist gezeigt und den Abgang mehr als ausreichend kompensiert.

TV Aktuell: Gab es jemanden, der sich besonders hervorgetan hat, oder ist der Erfolg auf einer starken Mannschaftsleistung begründet?

S. H.: Es war tatsächlich die Mannschaft, die als überwältigende Einheit aufgetreten ist. Einen Spieler möchte ich dennoch besonders loben: Dennis Litvinov. Was unser Center auf dem Feld geleistet hat, konnte mich wirklich überzeugen. Er dominiert unter den Brettern.

TV Aktuell: Wie ist es denn um den Kader bestellt? Gibt es für die kommende Saison Umstellungen?

S. H.: Mike Mullet, einer unserer Forwards, ist mitten in der Saison in die USA gezogen. Miles Korbach ist zum American Football gewechselt; er wird uns nächstes Jahr wohl auch fehlen. Und mein Bruder Kevin spielt aller Voraussicht ab der kommenden Saison nur noch in Gießen. Das ist hart, aber die Ausfälle von Mike und Kevin sind wir ja bereits gewohnt, da kommen wir schon irgendwie durch.

TV Aktuell: Bezirksligameister. Viele andere Mannschaften denken da an einen Aufstieg in die Oberliga. Ihr auch?

S. H.: Nein, in die Oberliga werden wir uns nicht verirren. Weil im Kader

GIMMLER

REISEN

Qualitätsreisen
seit über 66 Jahren

Ihr Reisebüro für Fernreisen mit Bus, Flug, Schiff, Pkw

- ❖ **Ferien-, Bade- und Kurzreisen**
mit komfortablen Fernreisebussen
- ❖ **Reisebus-Vermietungen –**
eigener modernster Wagenpark
- ❖ **Ausflugsfahrten –**
Halbtages- und Tagesfahrten
- ❖ **Ferienwohnungen** (eigene Anreise)
namhafter Reiseveranstalter:
NUR-Touristik – TUI – ITS – DER-Tour
und weitere Veranstalter
- ❖ **Reiseversicherungen aller Art**
- ❖ **Linienverkehr**

Reisebüro Gimmler GmbH

35576 Wetzlar, Langgasse 45-49 | 35576 Wetzlar, Am Forum 1 | 35390 Gießen, Kaplansgasse 4,
Tel. 0 64 41/9 01 00 | Fax 90 10 22

info@gimmler-reisen.de
www.gimmler-reisen.de



vier Spieler stehen, die regeltechnisch in der U18 auflaufen müssen, sind wir gezwungen, eine Altersklasse aufzusteigen. Gleichzeitig kommen aber auch einige erst in das Alter, in dem sie in der U16 spielen sollten. Kurz: das Team ist nicht erfahren genug. Da würden wir in der U18-Oberliga zu viele "Klatschen" einstecken müssen; das macht weder mir noch den Spielern wirklich Spaß, und Erfahrung sammeln können die Jungs auch in der Bezirksliga.

TV Aktuell: Danke, dass Du Dir die Zeit genommen hast, und viel Erfolg für nächstes Jahr!

S.H.: Danke auch!

Impressum

Herausgeber: Turnverein Wetzlar 1847 e. V.
Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar
Tel. (0 64 41) 92 13 13, Fax (0 64 41) 4 38 36
E-Mail: tv-wetzlar@t-online.de
Internetseite: www.tv-wetzlar.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Sport- und Freizeitpark, Sportparkstraße 5:
Montag, Mittwoch, Freitag 10 bis 12 Uhr,
Dienstag und Donnerstag 16 bis 18.30 Uhr

Verantwortlich für den Inhalt: U. Schmidt.

Redaktion: Rolf Birkhölzer, Telefon (0 64 41) 21 23 53, E-Mail: r.birkhoelzer@gmx.net

Anzeigen: Romuald Strähler,
Tel. (0 64 41) 4 71 00 oder (0 64 41) 92 13 13

Gestaltung: dekotext, H. Rücker,
Wetzlarer Straße 36, 35756 Mittenaar,
Tel. (0 64 44) 9 20 73, Fax (0 64 44) 9 20 74
E-Mail: dekotext.Ruecker@t-online.de

Druck: wd print + medien,
Elsa-Brandström-Straße 18, 35578 Wetzlar,
Tel. (0 64 41) 9 59-162, Fax (0 64 41) 7 56 87

Auflage: 2500 Exemplare, verteilt an alle Mitglieder des TV Wetzlar und als Auslage in Geschäften der Kernstadt Wetzlar.

Redaktionsschluss: Für nächste Ausgabe bitte die Textanlieferungen bis 15. 10. 2013.

**Sport
macht
in jedem
Alter
Spaß!**

Erlebe den Unterschied! Garantiert bei Auto-Weller...



Wählen Sie aus über 120 sofort lieferbaren Neu-, Jahres und Gebrauchtwagen sowie Tageszulassungen.

Natürlich nehmen wir Ihr jetziges Fahrzeug gerne in Zahlung (Alter und Zustand egal) und lösen Ihre bestehende Finanzierung ab. Dazu erhalten Sie selbstverständlich immer den persönlichen Service eines Familienunternehmens. Und vieles mehr:

- Sonderaktionen bei Barzahlung, Privat- und Gewerbeleasing, Finanzierungen
- Probefahrten auch gerne übers Wochenende
- Ausstellung und Fahrzeuge im Außenbereich sonntags 13-17 Uhr geöffnet.*
- kostenlose Service-Leihwagen
- Nutzfahrzeug Kompetenz-Zentrum Lahn-Dill: Partner des Mittelstandes
- 27 Mitarbeiter, davon 7 Azubis aus heimischer Region.

* keine Beratung und kein Verkauf

▶▶ Erlebe den Unterschied...



Auto ▶▶ Weller
...in Münchholzhausen ▶▶

Stockwiese 12 • Wetzlar • Tel. 06441 / 97 98-0 • www.ford-weller.de

FAHRSCHULE HANS SEILER

WETZLAR – ASSLAR – WALDGIRMES – EHRINGSHAUSEN
Tel./Fax (0 64 41) 4 38 88 • Mobil (01 70) 9 34 09 93

Pkw, Anhänger, Automatik, Führerschein mit 17, Klasse L
Alle Zweirad-Klassen, Punktabbau, Nachschulung

Internet: www.Seiler-Fahrschule.de • E-Mail: Hans@Seiler-Fahrschule.de

**HANS SEILER
FAHRSCHULE
06441 43888**

Kurse im TV Wetzlar (gültig vom 19. 8. bis 21. 12. 2013)

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Wochenende
9.30 – 10.30 BBP – Bauch – Beine – Po (A-F) Studio 2, Tanzsaal Sandra	9.00 – 10.00 Wirbelsäulen-Gymnastik (A-F) Studio 1, Raum 1 Cordula	9.00 – 10.00 WS & Osteoporose-Prophylaxe (A-M) Studio 2, Tanzsaal Anja	9.30 – 10.30 Uhr Fitness & Wellness Studio 1, Raum 3 Meike	9.30 – 10.30 Cadio-Step & Kräftigung (A-F) Studio 2, Großer Saal Dixy	Sonntag 10.00 – 11.00 Bodyforming Studio 2, Großer Saal Susanne / Sandra
8.30 – 9.30 Wirbelsäule + Beckenboden (A-F) Studio 1, Raum 3 Anja	9.30 – 10.30 BBP – Bauch – Beine – Po (A-F) Studio 1, Raum 3 Mechthild	9.30 – 10.30 Step + Body (A-F) Studio 1, Raum 3 Dixy	16.00 – 19.30 Uhr XXL Krafttraining für schwere Menschen, mit Anmeldung! Studio 2, Kraftraum Heike	10.45 – 11.45 Pilates II (M-F) Studio 2, Großer Saal Milena	
9.45 – 10.45 Wirbelsäule und Beckenboden (M-F) Studio 1, Raum 3 Anja	17.00 – 18.00 Cardi-Step & Kräftigung (A-F) Studio 1, Raum 3 Dixy	10.30 – 11.30 BBP – Bauch – Beine – Po (A-F) Studio 1, Raum 3 Dixy	18.15 – 19.15 Wirbelsäulen-Gymnastik (A-M) Studio 1, Raum 2 Liane	18.00 – 19.00 Uhr Step-Aerobic (M-F) Studio 1, Raum 3 Antje	
18.00 – 19.00 BBP & Rücken (A-F) Studio 1, Raum 1 Sandra	18.00 – 19.00 Orientalischer Tanz (F) Shimmy Studio 1, Raum 1 Doris	16.00 – 17.00 Senioren-Fitness, G. U. T. Studio 2, Großer Saal Tine/Karin	18.30 – 19.30 BBP + Rücken (A-F) Studio 1, Raum 3 Susanne	18.00 – 19.00 Zirkeltraining (A-F) für Männer und Frauen Studio 1, Raum 1 Ulrike	
18.00 – 19.00 Bodyforming (A-F) Studio 1, Raum 3 Antje	19.00 – 20.00 Wirbelsäulengymnastik (M-F) Studio 1, Raum 3 Ortrud	17.30 – 19.00 Step & Shape (A-M) NEU! Studio 2, Großer Saal, Maria/Tine	19.30 – 20.30 Uhr Starker Rücken (A-F) Studio 1, Raum 3 Susanne	Bürozeiten Montag, Mittwoch, Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr	
19.00 – 20.00 Bodyforming (A-F) Studio 1, Raum 3 Antje	19.30 – 20.30 XXL-Gymnastik Studio 2, Großer Saal Ulrike	18.00 – 19.00 Rücken-Fitness (A-F), Studio 1, Raum 3 Cordula	Dienstag, Donnerstag 16.00 bis 18.30 Uhr		
19.15 – 20.15 Step-Aerobic (A-M) Studio 1, Raum 1 Imke	19.30 – 20.30 Orientalischer Tanz (M) Tanzroutine Studio 1, Raum 1 Doris	19.00 – 20.00 BBP + Rücken (A-F) Studio 2, Großer Saal Simone D.			

Erläuterungen zu den Kursangeboten:

Indoor-Cycling

für Anfänger und Fortgeschrittene!

Aushang der aktuellen Kurse vor dem Radsportraum im UG des Studios 2

BASTIAN | PELKEN | RAIBER

ANWALTSKANZLEI

CHRISTIANE PELKEN

ARBEITSRECHT,

MIETRECHT, VERKEHRSRECHT

KATJA RAIBER

FAMILIENRECHT,

ERBRECHT, VERTRAGSRECHT

BERGSTRASSE 8, 35578 WETZLAR

FON (0 64 41) 44 98 710, FAX (0 64 41) 44 98 720

E-MAIL: PELKEN@RECHT-WETZLAR.DE, RAIBER@RECHT-WETZLAR.DE

WWW.RECHT-WETZLAR.DE

Erläuterungen zu den Kursangeboten:

Die Angebote des Vereins sind mit Qualitätssiegel „DTB Pluspunkt Gesundheit“ ausgezeichnet.

A Anfänger

M Mittelstufe

F Fortgeschrittene

dekotext

Service in Grafik

H. Rücker

Bellersdorf · Wetzlarer Straße 36 · 35756 Mittenaar

Telefon (0 64 44) 9 20 73 · Fax 9 20 74

E-Mail: dekotext.Ruecker@t-online.de



Präventionskurse beim TV Wetzlar 1847 e. V.

Starker Rücken

Donnerstagsabend in der Zeit von
19.30 bis 20.30 Uhr

Ort: Studio 1, Raum 3

Neben Mobilisations- und Dehnungssequenzen
befasst sich der Kurs vorrangig mit der
Kräftigung und Stabilisation des Haltungs-
und Bewegungsapparates.

Zur Kräftigung können zusätzliche Hilfsmittel
wie Hanteln, Tubes, Redondo-Bälle, Brazils,
Therabänder etc. verwendet werden.

Der Kurs findet im Raum 3 des Studio 1 statt.
Neueinsteiger und Männer
sind herzlich willkommen.
Die Teilnehmer brauchen
keine Mitgliedschaft eingehen.

*Der Kurs gilt als Präventionskurs
und wird von der Krankenkasse bezuschusst.*

Zusätzliche Beiträge für alle Kurse mit Kurskartenvorlage

(Gültig ab 1. April 2012)

10er-Karte (blau)

► TV-Mitglieder

20,- Euro

Erwachsene: (ab dem 21. Geburtstag)
Beitrag: 10,00 Euro/Monat.

Ehepaare: 17,50 Euro/Monat.

Familie ab 3 Personen: 20,00 Euro/Monat.

Rentner: 7,00 Euro/Monat (Ausweisvorlage)

Rentner-Ehepaar: 13,00 Euro/Monat (Ausweisv.).

Rückerstattungen für Studenten am Jahresende.

Aufnahmegebühr pro Person: 11,00 Euro

18,- Euro
(bis 20 Jahre)

Kinder/Jugendliche

Beitrag: 7,50 Euro/Monat

Aufnahmegebühr pro Person: 11,00 Euro

10er-Karte (gelb)

► Nichtmitglieder

60,- Euro
44,- Euro

Erwachsene (ab 21. Geburtstag)

Jugendliche

25,- Euro

► Kraftraum

10-Stunden-Zeitkarte

**Kurskarten-Verkauf über Geschäftsstelle
(0 64 41) 92 13 13 oder Übungsleiter(innen)**

immer sportlich



[m]ittelhessen.de
Deine Heimat

informativ, klar, frisch!

Testen Sie Ihre Heimatzeitung! Zwei Wochen gratis und unverbindlich.

Rufen Sie uns an: 06441/959-99

Vorstand

Vorsitzender: Ulrich Schmidt
Stellvertretende Vorsitzende:
 Karen Mirbach, Christine Wiegand,
 Wolfram Becker, Jürgen Reiter
Geschäftsführer: Detlev Lange
Bankkonto: Sparkasse Wetzlar,
 (BLZ 515 500 35), Kto.-Nr. 10 032 159
 E-Mail: tv-wetzlar@t-online.de
 VoBa Mittelhessen BLZ 513 900 00,
 Konto-Nr. 18 486 202

Abteilungsleiter

Badminton

Michael Götz,
 Chattenweg 3, 35578 Wetzlar,
 Telefon (01 76) 32 59 29 88
 E-Mail: michael_goetz@yahoo.com

Basketball

Christian Weber,
 Haabachstraße 14, 35578 Wetzlar
 Telefon (01 78) 8 68 28 05
 E-Mail: twv-basketball@freenet.de

Fechten

Daniel Zahner,
 Burgweg 4B, 35415 Pohlheim
 Telefon (06 403) 97 37 76
 E-Mail: zahners@web.de

Handball

Ralf Schetzkens,
 Arthur-Pfeiffer-Straße 10,
 35578 Wetzlar,
 Telefon (06 441) 8 70 19 90 5
 E-Mail: wetzlar-garbenheim@giessen-handball.de

Leichtathletik

Andreas Hein,
 Gutleutstraße 43, 35606 Solms,
 Mobil (0 15 73) 4 78 03 33
 E-Mail: andihein@aol.com

Radsport

Wolfgang Löwe,
 Postfach 2342, 35533 Wetzlar,
 Telefon (06 441) 4 20 64
 E-Mail: radsport@mega-wetzlar.de

Schwimmen

Reinhard Felten,
 Königsberger Straße 21,
 35457 Lollar,
 Telefon (06 406) 83 05 29
 E-Mail: reinhard.felten@gmx.de

Tischtennis

Geschäftsstelle TV Wetzlar,
 Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar,
 Telefon (06 441) 92 13 13/14/15
 E-Mail: lange@tv-wetzlar.de

Turnen

Ulrike Kötz,
 Jäcksburg 11, 35578 Wetzlar,
 Mobil (01 57) 75 30 24 84
 E-Mail: Ulrike.Koetz@web.de

Volleyball

Vorübergeh. TV-Geschäftsstelle,
 Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar,
 Telefon (06 441) 92 13 13/14/15
 E-Mail: lange@tv-wetzlar.de

Wandern

Hans Steinbach,
 Burgsolms Weg 22 b,
 35619 Braunfels,
 Telefon (06 442) 9 62 89 70
 E-Mail: HansSteinbach@gmx.de

Lauftreff

Jürgen Reiter,
 Am Pflingstwäldchen 38a,
 35578 Wetzlar,
 Telefon (06 441) 44 73 37
 E-Mail: juergen.reiter.wetzlar@web.de

TV Wetzlar 1847 e. V., Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar

Der Verkaufspreis von „TV aktuell“ ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Seniorenport

Geschäftsstelle TV Wetzlar,
 Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar,
 Telefon (06 441) 92 13 13/14/15
 E-Mail: lange@tv-wetzlar.de

Fitness und Gesundheit

Geschäftsstelle TV Wetzlar,
 Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar,
 Telefon (06 441) 92 13 13/14/15
 E-Mail: lange@tv-wetzlar.de

Sparkassen-Finanzgruppe

Wann ist ein Geldinstitut
gut für Deutschland?

Wenn es nicht nur in Geld-
anlagen investiert. Sondern
auch in junge Talente.



Sparkassen unterstützen den Sport in allen Regionen Deutschlands. Sport fördert ein gutes gesellschaftliches Miteinander durch Teamgeist, Toleranz und fairen Wettbewerb. Als größter nichtstaatlicher Sportförderer Deutschlands engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe im Breiten- und Spitzensport besonders für die Nachwuchsförderung. Das ist gut für den Sport und gut für Deutschland.
www.sparkasse-wetzlar.de



Sparkasse Wetzlar. Gut für die Region Lahn-Dill.

